

9 Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2022

9.1 Finanzbedarf

VERMÖGENSPLAN FÜR DAS WIRTSCHAFTJAHR 2022

Finanzbedarf

Lfd. Art des Bedarfs	Planansatz 2021 EURO	Planansatz 2022 EURO	Planansatz 2023 EURO	Planansatz 2024 EURO	Planansatz 2025 EURO
01 Schuldentilgung bei Fremden Geldgebern	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
02 Schuldentilgung bei der Gemeinde	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
03 Bauliches Anlagevermögen					
a) Campingplatz					
Verwaltungsgebäude	-.-	-.-	-.-	-.-	-.-
Zaunanlage	-.-	-.-	-.-	-.-	-.-
Parkplatz	100.000	0	0	0	0
Anbau Verwaltung	210.000	0	0	0	0
b) Schwimmbad					
Pumpenerneuerung	-.-	-.-	-.-	-.-	-.-
Energetische Sanierung KIP	1.208.000	0	0	0	0
c) Verwaltung					
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	-.-	1.000	1.000	1.000	1.000
04 Bewegliches Anlagevermögen					
a) Campingplatz					
Pflegetraktor	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	-.-	-.-	-.-	-.-	-.-
Sachanlagen	-.-	40.000	40.000	40.000	40.000
Betriebs- u. Geschäftsausstattung (GWG)	2.000	3.500	3.500	3.500	3.500
b) Schwimmbad					
Staubsauger	-.-	-.-	-.-	-.-	-.-
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	1.000	30.000	30.000	30.000	30.000
Sachanlagen	-.-	-.-	-.-	-.-	-.-
Betriebs- u. Geschäftsausstattung (GWG)	1.000	2.500	2.500	2.500	2.500
c) Verwaltung					
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Sachanlagen	-.-	-.-	-.-	-.-	-.-
	1.580.000	135.000	135.000	135.000	135.000

9.2 Deckungsmittel

Deckungsmittel

Lfd. Art des Bedarfs	Planansatz 2021 EURO	Planansatz 2022 EURO	Planansatz 2023 EURO	Planansatz 2024 EURO	Planansatz 2025 EURO
1 Abschreibung auf Anlagevermögen	135.000	135.000	135.000	135.000	135.000
2 Kapitalzuschüsse	880.200	0			
2 Darlehen von Fremden	472.000	0			
davon Anbau Verwaltungsgebäude CPL	210.000	0	-.-	-.-	-.-
davon nach KIP Energetische Sanierung	230.000	0	-.-	-.-	-.-
davon Anteil Kauf Parkplatz	32.000	0	-.-	-.-	-.-
3 Darlehen von Gemeinde (KO-Finanzierung)	97.800		-.-	-.-	-.-
	1.585.000	135.000	135.000	135.000	135.000

9.3 Gewinn- und Verlustrechnung

Formblatt 2			
Gewinn- und Verlustrechnung			
1	Umsatzerlöse		1.925.612 €
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an erdigen Erzeugnissen		
3	andere aktivierte Eigenleistungen		
4	sonstige betriebliche Erträge		22.209 €
			1.947.822 €
	Materialaufwand		
5	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und bez. Waren	553.360 €	
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	754.907 €	1.308.267 €
6	Personalaufwand		
	a) Löhne und Gehälter	699.000 €	
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung davon für Altersversorgung	197.818 €	896.818 €
7	Abschreibungen		
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	135.000 €	
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0 €	135.000 €
8	sonstige betrieblichen Aufwendungen davon Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil		286.555 €
			2.626.639 €
9	Erträge aus Beteiligungen davon aus verbundene Unternehmen		
10	Erträge aus andere Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens davon aus verb. Unternehmen		
11	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundene Unternehmen		
12	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		
13	Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon an verbundene Unternehmen		14.460 €
			14.460 €
14	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		
15	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen		
16	Aufwendungen aus Verlustübernahme		
17	außerordentliche Erträge		0 €
			0 €
18	außerordentliche Aufwendungen		
19	außerordentliches Ergebnis		
20	Steuern aus Einkommen und vom Ertrag		72.400 €
21	sonstige Steuern		18.063 €
			90.463 €
22	Jahresgewinn/ Jahresverlust		-783.741 €
Nachrichtlich		Behandlung des Jahresverlustes	
Verwendung des Jahresgewinns oder			
a) zur Tilgung des Verlustvortrages		a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag	
b) zur Einstellung in Rücklagen		b) aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen	783.741 €
c) zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde		c) auf neue Rechnung vorzutragen	
d) auf neue Rechnung vorzutragen			

10 Liquiditätsplanung

Einzahlungen und Auszahlungen beziehen sich nur auf die laufende Verwaltungstätigkeit						
Liquiditätsplanung für das Wirtschaftsjahr 2022						
Monate	Einzahlungen		Einzahlungen gesamt	Auszahlungen	Saldo/Monat	Liquiditätsbedarf zum Monatsende unter Berücksichtigung vorhandener Liquidität und Liquiditätskrediten
	einmalig	aus Dauerpacht				
Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Vorjahres	-1.281.904,68 €					
Januar	2.797,89	26.175,00	28.972,89	138.782,70	-109.809,81	-1.391.714,49
Februar	81.864,35	58.758,96	140.623,31	1.056.651,24	-916.027,93	-2.307.742,42
März	5.492,52	971.280,41	976.772,93	335.831,68	640.941,25	-1.666.801,17
April	897.277,74	312.260,42	1.209.538,16	87.966,48	1.121.571,68	-545.229,49
Mai	1.146.378,55	97.955,90	1.244.334,45	435.138,59	809.195,86	263.966,37
Juni	46.085,62	86.863,30	132.948,92	407.089,99	-274.141,07	-10.174,70
Juli	72.509,64	32.662,34	105.171,98	373.997,36	-268.825,38	-279.000,08
August	56.390,17	31.847,42	88.237,59	181.871,88	-93.634,29	-372.634,37
September	19.756,68	16.997,89	36.754,57	184.798,45	-148.043,88	-520.678,25
Oktober	4.890,23	19.149,50	24.039,73	200.334,39	-176.294,66	-696.972,91
November	42.442,20	28.797,05	71.239,25	367.442,08	-296.202,83	-993.175,74
Dezember	7.352,64	23.513,95	30.866,59	245.458,11	-214.591,52	-1.207.767,26
Summe	2.383.238,23	1.706.262,14	4.089.500,37	4.015.362,95	74.137,42	

Höchster Monatsbezogener Zahlungsmittelbedarf: Februar: 916.027,93 Euro
 Höchster Monatsbezogener Liquiditätskreditbedarf: Februar: 2.307.742,42 Euro
 Liquiditätsbedarf: **2.307.742,42 Euro**

Art	Monat	Höhe
KIP Auszahlung	Februar	880.200,00
KIP Einzahlung	April	880.200,00
Betriebszuschuss in Höhe von	Mai	783.740,75
Ausgleich 2018	Mai	332.562,04

Jahresabschluss

zum

31. Dezember 2020

**Wirtschaftliche Betriebe der
Stadt Bruchköbel**

ANLAGEN

- Anlage I Bilanz zum 31. Dezember 2020
- Anlage II Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2020 gesamt
- Anlage III Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2020 Campingplatz
- Anlage IV Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2020 Schwimmbad
- Anlage V Anhang für das Geschäftsjahr 2020
- Anlage VI Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020
- Anlage VII Allgemeine Auftragsbedingungen

Wirtschaftliche Betriebe der Stadt Bruchköbel

Bilanz zum 31. Dezember 2020

Aktivseite	31.12.2020			31.12.2019	Passivseite	31.12.2020			31.12.2019
	EUR	EUR	TE	EUR		EUR	TE		
A. Anlagevermögen					A. Eigenkapital				
Sachanlagen					I. Stammkapital		810.000,00		810
1. Grundstücke und Bauten	1.692.713,07		1.091		II. Rücklagen		836.306,85		836
2. Technische Anlagen und Maschinen	262.651,00		243		Allgemeine Rücklagen				
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	80.443,00		95		III. Verlust				
4. Anlagen im Bau	68.423,28		321		Verlust des Vorjahres	1.029.140,52			
		2.104.230,35	1.750		Ausgleich durch die Stadt	-1.029.140,52			
					Jahresverlust	878.800,16			
					Zuschuss 2020	-756.000,00			
							-122.800,16		-473
B. Umlaufvermögen							1.523.506,69		1.173
I. Vorräte					B. Rückstellungen				
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	12.378,28		12		Sonstige Rückstellungen		50.287,43		29
2. Waren	0,00	12.378,28	0						
					C. Verbindlichkeiten				
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten,	0,00			0
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen,	385.861,11		377		davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr					EUR 0,00 (im Vorjahr: EUR 0,00)				
EUR 0,00 (im Vorjahr: EUR 0,00)					2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen,	179.706,40			159
2. Forderungen an die Stadt,	0,00		0		davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr					EUR 179.706,40 (im Vorjahr: EUR 158.784,47)				
EUR 0,00 (im Vorjahr: EUR 0,00)					3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen,	342.744,91			645
3. Sonstige Vermögensgegenstände	165.586,66		144		davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr				
		551.447,77			EUR 342.744,91 (im Vorjahr: EUR 644.951,22)				
		563.826,05	533		4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt,	571.201,36			275
					davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr				
III. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		2.250,00	2		EUR 571.201,36 (im Vorjahr: EUR 275.223,52)				
					davon mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr				
					EUR 0,00 (im Vorjahr: EUR 0,00)				
C. Rechnungsabgrenzungsposten		531,37	0		5. Sonstige Verbindlichkeiten,	3.390,98			4
					davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr				
					EUR 91.731,72 (im Vorjahr: EUR 3.695,77)				
					davon aus Steuern EUR 0,00				
					(im Vorjahr: EUR 0,00)				
		2.670.837,77	2.285				1.097.043,65		1.083
							2.670.837,77		2.285

Wirtschaftliche Betriebe der Stadt Bruchköbel

Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2020 (gesamt)

	2020		2019
	EUR	EUR	T€
1. Umsatzerlöse		1.673.179,38	1.818
2. Sonstige betriebliche Erträge		40.883,52	164
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.374.204,76		1.729
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	26.872,50		12
		1.401.077,26	
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	575.074,62		571
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung (davon für Altersversorgung EUR 51.159,18, im Vorjahr: EUR 50.502,18)	172.830,39		186
		747.905,01	
5. Abschreibungen auf Sachanlagen		130.436,03	124
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		295.428,35	321
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,00	0
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-860.783,75	-961
9. Steuern		18.016,41	68
10. Jahresverlust		-878.800,16	-1.029

Nachrichtlich:

Behandlung des Jahresverlust

Nach Verrechnung mit dem erhaltenen Zuschuss für 2020 in Höhe von € 756.000,00 sind aus dem Haushalt der Stadt noch € 122.800,16 auszugleichen.

Wirtschaftliche Betriebe der Stadt Bruchköbel

Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2020 Campingplatz

	2020		2019
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>	<u>TE</u>
1. Umsatzerlöse		1.618.976,48	1.703
2. Sonstige betriebliche Erträge		40.803,27	164
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	958.916,75		1.012
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00		0
		958.916,75	
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	316.851,28		317
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung (davon für Altersversorgung EUR 26.544,40, im Vorjahr: EUR 26.501,41)	88.799,02		89
		405.650,30	
5. Abschreibungen auf Sachanlagen		69.180,69	65
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		242.607,18	273
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,00	0
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-16.575,17	111
9. Steuern		8.156,88	58
10. Jahresüberschuss		-24.732,04	53

Wirtschaftliche Betriebe der Stadt Bruchköbel

Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2020 Schwimmbad

	2020		2019
	EUR	EUR	T€
1. Umsatzerlöse		54.202,90	115
2. Sonstige betriebliche Erträge		80,25	0
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	415.288,01		717
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	26.872,50		12
		442.160,51	
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	258.223,35		253
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung (davon für Altersversorgung EUR 24.614,78, im Vorjahr: EUR 24.000,77)	84.031,38		97
		342.254,73	
5. Abschreibungen auf Sachanlagen		61.255,35	59
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		52.821,17	48
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,00	0
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-844.208,61	-1.071
9. Steuern		9.859,53	10
10. Jahresfehlbetrag		-854.068,12	-1.081

Anhang zum Wirtschaftsjahr 2020
der Wirtschaftlichen Betriebe der Stadt Bruchköbel

1. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die wirtschaftlichen Betriebe der Stadt Bruchköbel haben ihren Sitz in Bruchköbel.

Die Gesellschaft weist am Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen Kapitalgesellschaft nach § 267 Abs. 1 HGB auf.

1.1. Gliederung des Jahresabschluss

Für den Jahresabschluss der „Wirtschaftlichen Betriebe der Stadt Bruchköbel“ finden die Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches Anwendung.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gliederungsschema der Verordnung zur Bestimmung der Formblätter für den Jahresabschluss der Eigenbetriebe vom 09. Juni 1989 aufgestellt.

1.2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Sachanlagen

Das Sachanlagevermögen wurde mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet. Nach § 253 Abs. 2 HGB wurden die notwendigen Abschreibungen vorgenommen. Den planmäßigen Abschreibungen liegen die betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern zugrunde. Diese wurden nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung angesetzt.

Der Betrieb schreibt nach der linearen Methode ab.

Geringwertige Wirtschaftsgüter im Sinne des § 6 Abs. 2 EStG werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.

Geringwertige Wirtschaftsgüter im Sinne des § 6 Abs. 2a EStG wurden in den Sammelposten eingestellt und auf 5 Jahre verteilt.

Vorräte

Das Vorratsvermögen wurde zu den Anschaffungskosten unter Berücksichtigung des Niederstwertprinzips angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden mit ihrem Nennwert angesetzt. Bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurde dem allgemeinen Ausfallrisiko durch eine Pauschalwertberichtigung Rechnung getragen.

Rückstellungen

Die Rückstellungen wurden mit den nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Betrag angesetzt und berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten wurden mit ihren Rückzahlungs- bzw. Erfüllungsbeträgen angesetzt.

2. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten

2.1. Posten der Bilanz

a) Anlagevermögen

Die Aufgliederung und Entwicklung der in der Bilanz zusammengestellten Anlageposten mit ihren historischen Anschaffungskosten und den kumulierten Abschreibungen ist in dem beigefügten Anlagespiegel dargestellt.

b) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die sonstigen Vermögensgegenstände haben Restlaufzeiten von unter einem Jahr.

c) Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten die nicht genommenen Resturlaubstage der Arbeitnehmer mit T€ 16, die Abschluss- und Prüfungskosten mit T€ 20, die Kosten der internen Abschlusserstellung mit ca. T€ 2, die Kosten für Schachtarbeiten i.Z.m. mit Heizungsleitungen mit T€ 10 sowie eine Archivkostenrückstellung mit T€ 2.

d) Verbindlichkeiten

Die in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten sind im folgenden Verbindlichkeitspiegel dargestellt:

<u>Bezeichnung</u>	<u>Gesamt</u> <u>EUR</u>	<u>Bis zu</u> <u>1 Jahr</u> <u>EUR</u>	<u>1 - 5</u> <u>Jahre</u> <u>EUR</u>	<u>Über</u> <u>5 Jahre</u> <u>EUR</u>
Verbindlichkeiten gegen- über Kreditinstituten	0	0	0	0
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	180.000	180.000	0	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	343.000	343.000	0	0
Verbindlichkeiten gegen- über der Stadt	1.327.000	1.327.000	0	0
Sonstige Verbindlichkeiten	3.000	3.000	0	0
	<u>1.853.000</u>	<u>1.853.000</u>	<u>0</u>	<u>0</u>

Für das Wirtschaftsjahr 2021 sind Investitionen von insgesamt T€ 130 genehmigt worden, davon für bauliches Anlagevermögen T€ 120 und für das bewegliche Anlagevermögen T€ 10.

2.2. Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

a) Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse verteilen sich auf die einzelnen Geschäftsbereiche wie folgt:

	<u>2020</u>	<u>2019</u>
	<u>T€</u>	<u>T€</u>
Umsatzerlöse Campingplatz	1.619	1.703
Umsatzerlöse Schwimmbad	<u>54</u>	<u>115</u>
Gesamtsumme	<u>1.673</u>	<u>1.818</u>

b) Personalkosten / Mitarbeiter

Der Betrieb beschäftigt im Jahresdurchschnitt 15 Mitarbeiter. Davon waren 3 Lohnempfänger und 12 Gehaltsempfänger. Bei den Aufwendungen für Altersversorgung handelt es sich um ZVK-Beiträge, hierzu sind gemäß Artikel 28. Abs. 2 EGHGB folgende ergänzende Angaben zu machen:

Der Anspruch auf ZVK-Rente besteht bei Berufsunfähigkeit (gemindert), bei der Erwerbsunfähigkeit und bei der Altersrente. Zuständig ist die ZVK Wiesbaden. Der Umlagesatz betrug 2020 8,75 %. Die Summe der umlagepflichtigen Löhne- und Gehälter betrug im Wirtschaftsjahr 2020 € 592.345,70.

3. Sonstige Angaben

3.1. Angaben zum Jahresergebnis

Der Jahresverlust wird durch die Stadt ausgeglichen.

3.2. Zusammensetzung der Betriebskommission zum 31. Dezember 2020**Vom Magistrat:**

Sylvia Braun, Bruchköbel	Bürgermeisterin
Norbert Viehmann, Bruchköbel	technischer Angestellter
Volker Schadeberg, Bruchköbel	Konditormeister

Aus der Stadtverordnetenversammlung:

Dietmar Beilner, Bruchköbel	selbständiger Kaufmann
Oliver Blum, Bruchköbel	Betriebswirt (VWA)
Christian Clauß, Bruchköbel	Kartograph
Rolf Emmerich, Bruchköbel	Raumausstatter Meister
Oliver Hirt, Bruchköbel	Kfz.-Meister/Betriebswirt (HWK)
Reiner Ochs, Bruchköbel	Selbständig
Dana Pastor, Bruchköbel	Studentin

Wirtschaftlich oder technisch besonders erfahrene Personen:

Klaus Haas, Bruchköbel	Verwaltungsangestellter
Yvonne Heinrich, Bruchköbel	Sozialversicherungsfachangestellte
Frank Seeboth, Bruchköbel	Diplom-Kaufmann
Perry von Wittich, Bruchköbel	Teamleiter Recruiting & Key Account Manager
Nicholas Zeitler, Bruchköbel	Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Vertreter des Personalrats:

Jens Gärtner, Bruchköbel	Städtischer Arbeiter
Marcel Schneider, Bruchköbel	Städtischer Arbeiter

Bruchköbel, den 09. Juni 2022

.....
(Sylvia Braun)
Bürgermeisterin

.....
(Daniel Weber)
Betriebsleiter

Anlagennachweis zum 31. Dezember 2020

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen				Restbuchwerte		Kennzahlen	
	01.01.2020	Zugang	Abgang	31.12.2020	01.01.2020	Zugang	Abgang	31.12.2020	31.12.2020	31.12.2019	durchschnittlicher	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Abschrei- bungssatz %	Restbuch- wert %
Sachanlagen												
Grundstücke und Bauten												
Campingplatz	2.269.927,22	329.310,86	0,00	2.599.238,08	1.489.828,76	39.032,19	0,00	1.528.860,95	1.365.839,46	780.098,46	1,7%	60,2%
Schwimmbad	2.327.715,96	24.760,77	-56.123,87	2.296.352,86	2.016.893,35	27.785,77	-55.199,87	1.989.479,25	326.873,61	310.822,61	1,2%	14,0%
	4.597.643,18	354.071,63	-56.123,87	4.895.590,94	3.506.722,11	66.817,96	-55.199,87	3.518.340,20	1.692.713,07	1.090.921,07	1,5%	36,8%
Technische Anlagen und Maschinen												
Campingplatz	1.872.067,54	4.936,38	0,00	1.877.003,92	1.779.564,54	18.484,38	0,00	1.798.048,92	78.955,00	92.503,00	1,0%	4,2%
Schwimmbad	573.057,53	61.600,36	-226.018,85	408.639,04	422.919,53	22.667,36	-220.643,85	224.943,04	183.696,00	150.138,00	4,0%	32,1%
	2.445.125,07	66.536,74	-226.018,85	2.285.642,96	2.202.484,07	41.151,74	-220.643,85	2.022.991,96	262.651,00	242.641,00	1,7%	10,7%
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung												
Campingplatz	411.299,48	6.768,47	0,00	418.067,95	374.795,48	9.335,47	0,00	384.130,95	33.937,00	36.504,00	2,3%	8,3%
Schwimmbad	432.781,92	0,00	-170.535,09	262.246,83	382.282,92	10.026,00	-169.085,09	223.223,83	39.023,00	50.499,00	2,3%	9,0%
Gemeinsame Verwaltung	50.433,11	2.415,86	-11.295,01	41.553,96	42.261,11	3.104,86	-11.295,01	34.070,96	7.483,00	8.172,00	6,2%	14,8%
	894.514,51	9.184,33	-181.830,10	721.868,74	799.339,51	22.466,33	-180.380,10	641.425,74	80.443,00	95.175,00	2,5%	9,0%
Anlagen im Bau	321.462,33	62.423,28	0,00	383.885,61	0,00	0,00	0,00	0,00	68.423,28	321.462,33		
	8.258.745,09	492.215,98	-463.972,82	8.286.988,25	6.508.545,69	130.436,03	-456.223,82	6.182.757,90	2.104.230,35	1.750.199,40	1,6%	25,5%

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften

Stand: Juli 2018

Die folgenden „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ gelten für Verträge zwischen Steuerberatern, Steuerbevollmächtigten und Steuerberatungsgesellschaften (im Folgenden „Steuerberater“ genannt) und ihren Auftraggebern, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

1. Umfang und Ausführung des Auftrags

- (1) Für den Umfang der vom Steuerberater zu erbringenden Leistungen ist der erteilte Auftrag maßgebend. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berufsausübung unter Beachtung der einschlägigen berufsrechtlichen Normen und der Berufspflichten (vgl. StBerG, BOSTb) ausgeführt.
- (2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf einer ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.
- (3) Ändert sich die Rechtslage nach abschließender Erledigung einer Angelegenheit, so ist der Steuerberater nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf die Änderung oder die sich daraus ergebenden Folgen hinzuweisen.
- (4) Die Prüfung der Richtigkeit, Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit der dem Steuerberater übergebenen Unterlagen und Zahlen, insbesondere der Buchführung und Bilanz, gehört nur zum Auftrag, wenn dies in Textform vereinbart ist. Der Steuerberater wird die vom Auftraggeber gemachten Angaben, insbesondere Zahlenangaben, als richtig zu Grunde legen. Soweit er offensichtliche Unrichtigkeiten feststellt, ist er verpflichtet, darauf hinzuweisen.
- (5) Der Auftrag stellt keine Vollmacht für die Vertretung vor Behörden, Gerichten und sonstigen Stellen dar. Sie ist gesondert zu erteilen. Ist wegen der Abwesenheit des Auftraggebers eine Abstimmung mit diesem über die Einlegung von Rechtsbehelfen oder Rechtsmitteln nicht möglich, ist der Steuerberater im Zweifel zu fristwährenden Handlungen berechtigt und verpflichtet.

2. Verschwiegenheitspflicht

- (1) Der Steuerberater ist nach Maßgabe der Gesetze verpflichtet, über alle Tatsachen, die ihm im Zusammenhang mit der Ausführung des Auftrags zur Kenntnis gelangen, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, der Auftraggeber entbindet ihn von dieser Verpflichtung. Die Verschwiegenheitspflicht besteht auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses fort. Die Verschwiegenheitspflicht besteht im gleichen Umfang auch für die Mitarbeiter des Steuerberaters.
- (2) Die Verschwiegenheitspflicht besteht nicht, soweit die Offenlegung zur Wahrung berechtigter Interessen des Steuerberaters erforderlich ist. Der Steuerberater ist auch insoweit von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, als er nach den Versicherungsbedingungen seiner Berufshaftpflichtversicherung zur Information und Mitwirkung verpflichtet ist.
- (3) Gesetzliche Auskunfts- und Aussageverweigerungsrechte nach § 102 AO, § 53 StPO und § 383 ZPO bleiben unberührt.
- (4) Der Steuerberater ist von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, soweit dies zur Durchführung eines Zertifizierungsaudits in der Kanzlei des Steuerberaters erforderlich ist und die insoweit tätigen Personen ihrerseits über ihre Verschwiegenheitspflicht belehrt worden sind. Der Auftraggeber erklärt sich damit einverstanden, dass durch den Zertifizierer/Auditor Einsicht in seine – vom Steuerberater angelegte und geführte – Handakte genommen wird.

3. Mitwirkung Dritter

Der Steuerberater ist berechtigt, zur Ausführung des Auftrags Mitarbeiter und unter den Voraussetzungen des § 62a StBerG auch externe Dienstleister (insbesondere datenverarbeitende Unternehmen) heranzuziehen. Die Beteiligung fachkundiger Dritter zur Mandatsbearbeitung (z. B. andere Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte) bedarf der Einwilligung und des Auftrags des Auftraggebers. Der Steuerberater ist nicht berechtigt und verpflichtet, diese Dritten ohne Auftrag des Auftraggebers hinzuzuziehen.

3a. Elektronische Kommunikation, Datenschutz¹⁾

- (1) Der Steuerberater ist berechtigt, personenbezogene Daten des Auftraggebers im Rahmen der erteilten Aufträge maschinell zu erheben und in einer automatisierten Datei zu verarbeiten oder einem Dienstleistungsrechenzentrum zur weiteren Auftragsdatenverarbeitung zu übertragen.
- (2) Der Steuerberater ist berechtigt, in Erfüllung seiner Pflichten nach der DSGVO und dem Bundesdatenschutzgesetz einen Beauftragten für den Datenschutz zu bestellen. Sofern dieser Beauftragte für den Datenschutz nicht bereits nach Ziff. 2 Abs. 1 Satz 3 der Verschwiegenheitspflicht unterliegt, hat der Steuerberater dafür Sorge zu tragen, dass der Beauftragte für den Datenschutz sich mit Aufnahme seiner Tätigkeit zur Wahrung des Datengeheimnisses verpflichtet.
- (3) Soweit der Auftraggeber mit dem Steuerberater die Kommunikation per Telefaxanschluss oder über eine E-Mail-Adresse wünscht, hat der Auftraggeber sich an den Kosten zur Einrichtung und Aufrechterhaltung des Einsatzes von Signaturverfahren und Verschlüsselungsverfahren des Steuerberaters (bspw. zur Anschaffung und Einrichtung notwendiger Soft- bzw. Hardware) zu beteiligen.

4. Mängelbeseitigung

- (1) Der Auftraggeber hat Anspruch auf Beseitigung etwaiger Mängel. Dem Steuerberater ist Gelegenheit zur Nachbesserung zu geben. Der Auftraggeber hat das Recht – wenn und soweit es sich bei dem Mandat um einen Dienstvertrag i. S. d. §§ 611, 675 BGB handelt –, die Nachbesserung durch den Steuerberater abzulehnen, wenn das Mandat durch den Auftraggeber beendet und der Mangel erst nach wirksamer Beendigung des Mandats festgestellt wird.
- (2) Beseitigt der Steuerberater die geltend gemachten Mängel nicht innerhalb einer angemessenen Frist oder lehnt er die Mängelbeseitigung ab, so kann der Auftraggeber auf Kosten des Steuerberaters die Mängel durch einen anderen Steuerberater beseitigen lassen bzw. nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrags verlangen.
- (3) Offenbare Unrichtigkeiten (z. B. Schreibfehler, Rechenfehler) können vom Steuerberater jederzeit, auch Dritten gegenüber, berichtet werden. Sonstige Mängel darf der Steuerberater Dritten gegenüber mit Einwilligung des Auftraggebers berichten. Die Einwilligung ist nicht erforderlich, wenn berechnete Interessen des Steuerberaters den Interessen des Auftraggebers vorgehen.

5. Haftung

- (1) Die Haftung des Steuerberaters und seiner Erfüllungsgehilfen für einen Schaden, der aus einer oder – bei einheitlicher Schadensfolge – aus mehreren Pflichtverletzungen anlässlich der Erfüllung eines Auftrags resultiert, wird auf 2.500.000,00 €²⁾ (in Worten: zweimillionenfünfhunderttausend €) begrenzt. Die Haftungsbegrenzung bezieht sich allein auf Fahrlässigkeit. Die Haftung für Vorsatz bleibt insoweit unberührt. Von der Haftungsbegrenzung ausgenommen sind Haftungsansprüche für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Die Haftungsbegrenzung gilt für die gesamte Tätigkeit des Steuerberaters für den Auftraggeber, also insbesondere auch für eine Ausweitung des Auftragsinhalts; einer erneuten Vereinbarung der Haftungsbegrenzung bedarf es insoweit nicht. Die Haftungsbegrenzung gilt auch bei Bildung einer Sozietät/Partnerschaft und Übernahme des Auftrags durch die Sozietät/Partnerschaft sowie für neu in die Sozietät/Partnerschaft eintretende Sozietäten/Partner. Die Haftungsbegrenzung gilt ferner auch gegenüber Dritten, soweit diese in den Schutzbereich des Mandatsverhältnisses fallen; § 334 BGB wird insoweit ausdrücklich nicht abbedungen. Einzelvertragliche Haftungsbegrenzungsvereinbarungen gehen dieser Regelung vor, lassen die Wirksamkeit dieser Regelung jedoch – soweit nicht ausdrücklich anders geregelt – unberührt.
- (2) Die Haftungsbegrenzung gilt, wenn entsprechend hoher Versicherungsschutz bestanden hat, rückwirkend von Beginn des Mandatsverhältnisses bzw. dem Zeitpunkt der Höherversicherung an und erstreckt sich, wenn der Auftragsumfang nachträglich geändert oder erweitert wird, auch auf diese Fälle.

- 1) Zur Verarbeitung personenbezogener Daten muss zudem eine Rechtsgrundlage aus Art. 6 DSGVO einschlägig sein. Dieser zählt die Rechtsgrundlagen rechtmäßiger Verarbeitung personenbezogener Daten lediglich auf. Der Steuerberater muss außerdem die Informationspflichten gem. Art. 13 oder 14 DSGVO durch Übermittlung zusätzlicher Informationen erfüllen. Hierzu sind die Hinweise und Erläuterungen im Hinweisblatt zu dem Vordruck Nr. 1005 „Datenschutzinformationen für Mandanten“ und Nr. 1006 „Datenschutzinformation zur Verarbeitung von Beschäftigtendaten“ zu beachten.
- 2) Bitte ggf. Betrag einsetzen. Um von dieser Regelung Gebrauch machen zu können, muss ein Betrag von mindestens 1 Mio. € angegeben werden und die vertragliche Versicherungssumme muss wenigstens 1 Mio. € für den einzelnen Schadensfall betragen; anderenfalls ist die Ziffer 5 zu streichen. In diesem Fall ist darauf zu achten, dass die einzelvertragliche Haftungsvereinbarung eine Regelung entsprechend Ziff. 5 Abs. 2 enthält. Auf die weiterführenden Hinweise im Merkblatt Nr. 1001 wird verwiesen.



© 12/2021 DWS Steuerberater Medien GmbH
Bestellservice: Postfach 02 35 53 · 10127 Berlin · Telefon 0 30/2 88 85 66 · Telefax 0 30/28 88 56 70
E-Mail: info@dws-verlag.de · Internet: www.dws-verlag.de

Alle Rechte vorbehalten. Es ist nicht gestattet, die Produkte ganz oder teilweise nachzudrucken bzw. auf fotomechanischem Weg zu vervielfältigen. Dieses Produkt wurde mit äußerster Sorgfalt bearbeitet, für den Inhalt kann jedoch keine Gewähr übernommen werden. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Nr.
5.1

6. Pflichten des Auftraggebers; unterlassene Mitwirkung und Annahmeverzug des Auftraggebers

- (1) Der Auftraggeber ist zur Mitwirkung verpflichtet, soweit es zur ordnungsgemäßen Erledigung des Auftrags erforderlich ist. Insbesondere hat er dem Steuerberater unaufgefordert alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen vollständig und so rechtzeitig zu übergeben, dass dem Steuerberater eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht. Entsprechendes gilt für die Unterrichtung über alle Vorgänge und Umstände, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Der Auftraggeber ist verpflichtet, alle schriftlichen und mündlichen Mitteilungen des Steuerberaters zur Kenntnis zu nehmen und bei Zweifelsfragen Rücksprache zu halten.
- (2) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit des Steuerberaters oder seiner Erfüllungsgehilfen beeinträchtigen könnte.
- (3) Der Auftraggeber verpflichtet sich, Arbeitsergebnisse des Steuerberaters nur mit dessen Einwilligung weiterzugeben, soweit sich nicht bereits aus dem Auftragsinhalt die Einwilligung zur Weitergabe an einen bestimmten Dritten ergibt.
- (4) Setzt der Steuerberater beim Auftraggeber in dessen Räumen Datenverarbeitungsprogramme ein, so ist der Auftraggeber verpflichtet, den Hinweisen des Steuerberaters zur Installation und Anwendung der Programme nachzukommen. Des Weiteren ist der Auftraggeber verpflichtet, die Programme nur in dem vom Steuerberater vorgeschriebenen Umfang zu nutzen, und er ist auch nur in dem Umfang zur Nutzung berechtigt. Der Auftraggeber darf die Programme nicht verbreiten. Der Steuerberater bleibt Inhaber der Nutzungsrechte. Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was der Ausübung der Nutzungsrechte an den Programmen durch den Steuerberater entgegensteht.
- (5) Unterlässt der Auftraggeber eine ihm nach Ziff. 6 Abs. 1 bis 4 oder anderweitig obliegende Mitwirkung oder kommt er mit der Annahme der vom Steuerberater angebotenen Leistung in Verzug, so ist der Steuerberater berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen (vgl. Ziff. 9 Abs. 3). Unberührt bleibt der Anspruch des Steuerberaters auf Ersatz der ihm durch den Verzug oder die unterlassene Mitwirkung des Auftraggebers entstandenen Mehraufwendungen sowie des verursachten Schadens, und zwar auch dann, wenn der Steuerberater von dem Kündigungsrecht keinen Gebrauch macht.

7. Urheberrechtsschutz

Die Leistungen des Steuerberaters stellen dessen geistiges Eigentum dar. Sie sind urheberrechtlich geschützt. Eine Weitergabe von Arbeitsergebnissen außerhalb der bestimmungsgemäßen Verwendung ist nur mit vorheriger Zustimmung des Steuerberaters in Textform zulässig.

8. Vergütung, Vorschuss und Aufrechnung

- (1) Die Vergütung (Gebühren und Auslagenersatz) des Steuerberaters für seine Berufstätigkeit nach § 33 StBerG bemisst sich nach der Steuerberatervergütungsverordnung (StBVV). Eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung kann in Textform vereinbart werden. Die Vereinbarung einer niedrigeren Vergütung ist nur in außergerichtlichen Angelegenheiten zulässig. Sie muss in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistung, der Verantwortung und dem Haftungsrisiko des Steuerberaters stehen (§ 4 Abs. 3 StBVV).
- (2) Für Tätigkeiten, die in der Vergütungsverordnung keine Regelung erfahren (z. B. § 57 Abs. 3 Nrn. 2 und 3 StBerG), gilt die vereinbarte Vergütung, anderenfalls die für diese Tätigkeit vorgesehene gesetzliche Vergütung, ansonsten die übliche Vergütung (§§ 612 Abs. 2 und 632 Abs. 2 BGB).
- (3) Eine Aufrechnung gegenüber einem Vergütungsanspruch des Steuerberaters ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.
- (4) Für bereits entstandene und voraussichtlich entstehende Gebühren und Auslagen kann der Steuerberater einen Vorschuss fordern. Wird der eingeforderte Vorschuss nicht gezahlt, kann der Steuerberater nach vorheriger Ankündigung seine weitere Tätigkeit für den Auftraggeber einstellen, bis der Vorschuss eingeholt. Der Steuerberater ist verpflichtet, seine Absicht, die Tätigkeit einzustellen, dem Auftraggeber rechtzeitig bekanntzugeben, wenn dem Auftraggeber Nachteile aus einer Einstellung der Tätigkeit erwachsen können.

9. Beendigung des Vertrags

- (1) Der Vertrag endet mit Erfüllung der vereinbarten Leistungen, durch Ablauf der vereinbarten Laufzeit oder durch Kündigung. Der Vertrag endet nicht durch den Tod, durch den Eintritt der Geschäftsunfähigkeit des Auftraggebers oder im Falle einer Gesellschaft durch deren Auflösung.
- (2) Der Vertrag kann – wenn und soweit er einen Dienstvertrag i. S. d. §§ 611, 675 BGB darstellt – von jedem Vertragspartner außerordentlich gekündigt werden, es sei denn, es handelt sich um ein Dienstverhältnis mit festen Bezügen, § 627 Abs. 1 BGB; die Kündigung hat in Textform zu erfolgen. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer Vereinbarung, die zwischen Steuerberater und Auftraggeber auszuhandeln ist.
- (3) Bei Kündigung des Vertrags durch den Steuerberater sind zur Vermeidung von Rechtsnachteilen des Auftraggebers in jedem Fall noch diejenigen Handlungen durch den Steuerberater vorzunehmen, die zumutbar sind und keinen Aufschub dulden (z. B. Fristverlängerungsantrag bei drohendem Fristablauf).
- (4) Der Steuerberater ist verpflichtet, dem Auftraggeber alles, was er zur Ausführung des Auftrags erhält oder erhalten hat und was er aus der Geschäftsbesorgung erlangt, herauszugeben. Außerdem ist der Steuerberater verpflichtet, dem Auftraggeber auf Verlangen über den Stand der Angelegenheit Auskunft zu erteilen und Rechenschaft abzulegen.
- (5) Mit Beendigung des Vertrags hat der Auftraggeber dem Steuerberater die beim Auftraggeber zur Ausführung des Auftrags eingesetzten Datenverarbeitungsprogramme einschließlich angefertigter Kopien sowie sonstige Programmunterlagen unverzüglich herauszugeben bzw. sie von der Festplatte zu löschen.
- (6) Nach Beendigung des Auftragsverhältnisses sind die Unterlagen beim Steuerberater abzuholen.
- (7) Endet der Auftrag vor seiner vollständigen Ausführung, so richtet sich der Vergütungsanspruch des Steuerberaters nach dem Gesetz. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer gesonderten Vereinbarung in Textform.

10. Aufbewahrung, Herausgabe und Zurückbehaltungsrecht in Bezug auf Arbeitsergebnisse und Unterlagen

- (1) Der Steuerberater hat die Handakten für die Dauer von zehn Jahren nach Beendigung des Auftrags aufzubewahren. Diese Verpflichtung erlischt jedoch schon vor Beendigung dieses Zeitraums, wenn der Steuerberater den Auftraggeber aufgefordert hat, die Handakten in Empfang zu nehmen, und der Auftraggeber dieser Aufforderung binnen sechs Monaten, nachdem er sie erhalten hat, nicht nachgekommen ist.
- (2) Handakten i. S. v. Abs. 1 sind nur die Schriftstücke, die der Steuerberater aus Anlass seiner beruflichen Tätigkeit von dem Auftraggeber oder für ihn erhalten hat, nicht aber der Briefwechsel zwischen dem Steuerberater und seinem Auftraggeber und für die Schriftstücke, die dieser bereits in Urschrift oder Abschrift erhalten hat, sowie für die zu internen Zwecken gefertigten Arbeitspapiere (§ 66 Abs. 3 StBerG).
- (3) Auf Anforderung des Auftraggebers, spätestens aber nach Beendigung des Auftrags, hat der Steuerberater dem Auftraggeber die Handakten innerhalb einer angemessenen Frist herauszugeben. Der Steuerberater kann von Unterlagen, die er an den Auftraggeber zurückgibt, Abschriften oder Fotokopien anfertigen und zurückbehalten.
- (4) Der Steuerberater kann die Herausgabe der Handakten verweigern, bis er wegen seiner Gebühren und Auslagen befriedigt ist. Dies gilt nicht, soweit die Vorenthaltung der Handakten und der einzelnen Schriftstücke nach den Umständen unangemessen wäre (§ 66 Abs. 2 Satz 2 StBerG).

11. Sonstiges

Für den Auftrag, seine Ausführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt ausschließlich deutsches Recht. Erfüllungsort ist der Wohnsitz des Auftraggebers, soweit er nicht Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, ansonsten die berufliche Niederlassung des Steuerberaters. Der Steuerberater ist – nicht – bereit, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen (§§ 36, 37 VSBG).³⁾

12. Wirksamkeit bei Teilnichtigkeit

Falls einzelne Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden sollten, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt.

³⁾ Falls die Durchführung von Streitbeilegungsverfahren vor der Verbraucherschlichtungsstelle gewünscht ist, ist das Wort „nicht“ zu streichen. Auf die zuständige Verbraucherschlichtungsstelle ist in diesem Fall unter Angabe von deren Anschrift und Website hinzuweisen.

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel



**WIRTSCHAFTSPLAN
2022**

INHALTSÜBERSICHT

Seite

I. ALLGEMEINE ERLÄUTERUNGEN

1. Rechtliche Grundlagen, Aufgabenstellung	3
2. Vertretung des Eigenbetriebes	3
3. Betriebskommission	4
4. Zusammenfassung	4-5

II. ANLAGEN - FORMBLÄTTER ZUM WIRTSCHAFTSPLAN 2022

GESAMTÜBERSICHT

Anlage 1: Erfolgsplan 2022
Anlage 2: Vermögensplan 2022
Anlage 3: Finanzplan 2021 bis 2025

SPARTE AMBULANTE PFLEGE

Anlage 4: Erfolgsplan 2022
Anlage 5: Vermögensplan 2022
Anlage 6: Finanzplan 2021 bis 2025
Anlage 7: Stellenplan 2022

SPARTE TAGESPFLEGE

Anlage 8: Erfolgsplan 2022
Anlage 9: Vermögensplan 2022
Anlage 10: Finanzplan 2021 bis 2025
Anlage 11: Stellenplan 2022

I. ALLGEMEINE ERLÄUTERUNGEN

1. Rechtliche Grundlagen, Aufgabenstellung

Aufgrund der §§ 5, 51, 127 der hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. Dezember 2020 (GVBl. S. 915) sowie der §§ 1 und 5 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBGes) in der Fassung vom 9. Juni 1989 (GVBl. I 1989, S. 154), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 14. Juli 2016 (GVBl. I, S. 121) und der Eigenbetriebssatzung vom 27. Oktober 2020 werden die Sozialen Dienste der Stadt Bruchköbel als kommunaler Eigenbetrieb geführt.

Ziel ist es, die ambulante Pflege der Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Bruchköbel sicherzustellen. Der Eigenbetrieb Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel ist gemeinnützig und agiert in kleinstädtisch-ländlichem Umfeld. Die Leistungen werden durch ihn in Bruchköbel und den umliegenden Gemeinden bis zu einer Entfernung von 15 km erbracht.

Ab September 2019 werden auch Leistungen im Bereich der Tagespflege erbracht.

Gemäß § 15 EigBGes Hessen ist der Eigenbetrieb zur Erstellung eines Wirtschaftsplanes sowie eines Finanzplanes verpflichtet. Der Wirtschaftsplan besteht aus dem Erfolgsplan (§ 16 EigBGes), dem Vermögensplan (§ 17 EigBGes) und der Stellenübersicht (§ 18 EigBGes). Weiterhin ist als Anlage zum Wirtschaftsplan eine fünfjährige Finanzplanung (§ 19 EigBGes) zu erstellen. Der Erfolgsplan enthält alle vorausschätzbaren Erträge und Aufwendungen und ist entsprechend der Gewinn- und Verlustrechnung gemäß Formblatt 2 des Eigenbetriebsgesetzes (§ 24 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. Abs. 4 EigBGes) gegliedert. Er weicht damit von der Gewinn- und Verlustrechnung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel ab, die aufgrund des Gegenstandes des Betriebes nach den Formblättern der Pflegebuchführungsverordnung gegliedert werden muss. Die vorgenannten Pläne wurden zunächst in einer Gesamtübersicht sowie jeweils separat für die Sparten Ambulante Pflege und Tagespflege erstellt.

2. Vertretung des Eigenbetriebes

Die Sozialen Dienste der Stadt Bruchköbel werden von 2 Betriebsleiterinnen geführt.

3. Betriebskommission

Der vom Magistrat gem. § 6 Abs. 1 EigBGes berufenen Betriebskommission gehören an:

1. sieben Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung,
2. a) die Bürgermeisterin als Vorsitzende oder ein von ihr zu bestimmendes Mitglied des Magistrates,
b) zwei Magistratsmitglieder,
3. zwei Mitglieder des Personalrates (§ 6 Abs. 1 Ziff. 3 EigBGes),
4. fünf wirtschaftlich erfahrene und fachkompetente Personen.

4. Zusammenfassung

Das Unternehmensergebnis für das Wirtschaftsjahr 2022 wird sich nach derzeitigen Erkenntnissen wie folgt zusammensetzen:

Sparte Ambulante Pflege	1.766,00 €
Sparte Tagespflege	9.450,00 €
<u>Gesamt</u>	<u>11.216,00 €</u>

Es werden für das Wirtschaftsjahr 2022 wiederum keine Deckungsmittel aus dem Haushalt der Stadt Bruchköbel benötigt. Sollte sich im laufenden Wirtschaftsjahr grundlegend etwas ändern, werden wir einen Nachtrags-WP vorlegen.

Die für das Wirtschaftsjahr 2022 vorgesehenen Investitionen betreffen:

<u>Sparte Ambulante Pflege</u>	
Büro- und Geschäftsausstattung	20.000,00 €
<u>Sparte Tagespflege</u>	
Büro- und Geschäftsausstattung	10.000,00 €
<u>Gesamt</u>	<u>30.000,00 €</u>

Die Investitionen – auch für die Sparte Tagespflege – sollen in voller Höhe aus dem vorhandenen Bestand an liquiden Mitteln der Sparte Ambulante Pflege (einschließlich des Jahresergebnisses 2020) finanziert werden.

Da es dabei weder zu Zuführungen noch zu Entnahmen zu bzw. aus den Rücklagen kommt, wird hierfür sowohl im Vermögens- als auch im Finanzplan eine separate Zeile „Verwendung vorhandener liquider Mittel (Innenfinanzierung) (+) / Zuführung zu liquiden Mitteln (-)“ ausgewiesen.

Selbstverständlich bestehen nach wie vor Unwägbarkeiten, die in einem Pflegedienst nicht voraussehbar sind. Aus diesem Grund werden Anschaffungen nur nach den aktuellen wirtschaftlichen Ergebnissen getätigt.

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2022

	PLAN 2022 EUR	PLAN 2021 EUR	IST 2020 EUR
1. Umsatzerlöse	1.941.524,00	1.972.100,00	1.858.010,11
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
4. Sonstige betriebliche Erträge	0,00	75.000,00	168.786,29
Zwischensumme 1. bis 4.	1.941.524,00	2.047.100,00	2.026.796,40
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-39.388,00	-34.000,00	-66.784,78
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00
	-39.388,00	-34.000,00	-66.784,78
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-1.242.000,00	-1.202.000,00	-1.219.836,81
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-332.500,00	-330.500,00	-336.956,15
	-1.574.500,00	-1.532.500,00	-1.556.792,96
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-37.000,00	-48.000,00	-36.496,50
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00
	-37.000,00	-48.000,00	-36.496,50
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-277.720,00	-267.280,00	-288.165,04
Zwischensumme 5. bis 8.	-1.928.608,00	-1.881.780,00	-1.948.239,28
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Zwischensumme 9. bis 11.	0,00	0,00	0,00
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-200,00	-300,00	-78,12
Zwischensumme 12. und 13.	-200,00	-300,00	-78,12
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	12.716,00	165.020,00	78.479,00
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0,00	0,00	0,00
16. Aufwendungen aus Verlustübernahmen	0,00	0,00	0,00
Zwischensumme 15. und 16.	0,00	0,00	0,00
17. außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
18. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
19. außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00
20. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	0,00	0,00
21. Sonstige Steuern	-1.500,00	-2.000,00	-1.589,00
Zwischensumme 20. und 21.	-1.500,00	-2.000,00	-1.589,00
22. Jahresgewinn/Jahresverlust	11.216,00	163.020,00	76.890,00

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2022

DECKUNGSMITTEL (MITTELHERKUNFT)			
Nr.	Bezeichnung	EUR	Erläuterungen
1	Zuführungen zum Stammkapital ¹⁾	0,00	
2	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen ¹⁾	163.020,00	
3	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen ¹⁾	0,00	
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Entnahmen	0,00	
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	37.000,00	
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	0,00	
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzügl. Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse" ¹⁾	0,00	
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	
9	Kredite		
	a) von der Gemeinde	0,00	
	b) von Dritten	0,00	
10	Verwendung vorhandener liquider Mittel (Innenfinanzierung) (+) / Zuführung zu liquiden Mitteln (-)	-181.236,00	
11	Jahresergebnis	11.216,00	
12	Deckungsmittel des Vermögensplans insgesamt	30.000,00	

¹⁾ - Wenn die Entnahmen überwiegen ist hier ein Negativposten auszuweisen

AUSGABEN (MITTELVERWENDUNG)		PLANANSATZ		INVESTITIONEN (nachrichtlich)		
Nr.	Bezeichnung	Ausgaben des Wirtschaftsjahres EUR	Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres ¹⁾ EUR	Gesamtausgabebedarf EUR	bisher bereitgestellt ²⁾ EUR	Erläuterungen
		3	4	5	6	7
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte ³⁾	30.000,00				
2	Finanzanlagen	0,00				
3	Tilgung von Krediten	0,00				
4	Rückzahlung Stammkapital	0,00				
5	Gewinnabführung (für das Vorjahr)	0,00				
6	Ausgaben/Verpflichtungsermächtigungen des Vermögensplans insgesamt	30.000,00	0,00			

¹⁾ - Zu den Verpflichtungsermächtigungen ist bei den "Erläuterungen" anzugeben, wie sich die Belastung voraussichtlich auf die folgenden Jahre verteilen wird

²⁾ - Ausgabenansätze der Vorjahre und des laufenden Jahres

³⁾ - Es sind die jeweiligen Betriebszweige einzusetzen

Finanzplan zum Wirtschaftsplan 2022

- 1 -

A. Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplanes (§ 19 Nr. 1 EigBGes)						
Nr.	Bezeichnung	2021 ¹⁾	2022	2023	2024	2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Deckungsmittel (Mittelherkunft)						
1	Zuführungen zum Stammkapital ²⁾	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen ²⁾	61.616,63	163.020,00	11.216,00	90.000,00	90.000,00
3	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen ²⁾	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Entnahmen ²⁾	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	48.000,00	37.000,00	37.000,00	37.000,00	37.000,00
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzügl. Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse" ²⁾	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	Kredite					
	a) von der Gemeinde	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	b) von Dritten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Verwendung vorhandener liquider Mittel (Innenfinanzierung) (+) / Zuführung zu liquiden Mitteln (-)	-192.636,63	-181.236,00	-108.216,00	-187.000,00	-187.000,00
11	Jahresergebnis	163.020,00	11.216,00	90.000,00	90.000,00	90.000,00
12	Deckungsmittel insgesamt	80.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
Ausgaben (Mittelverwendung)						
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte ³⁾	80.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
2	Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Tilgung von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Rückzahlung Stammkapital	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Gewinnabführung (für das Vorjahr)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Ausgaben insgesamt	80.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
nachrichtlich:						
Finanzmittelfehlbedarf		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Liquiditätsfehlerbedarf (zur Tilgungssicherung)						

1) - Erstes Planungsjahr ist das laufende Wirtschaftsjahr

2) - Wenn die Entnahmen überwiegen ist hier ein Negativposten auszuweisen

3) - Es sind die jeweiligen Betriebszweige anzusetzen

Finanzplan zum Wirtschaftsplan 2022

- 2 -

B. Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken (§ 19 Nr. 2 EigBGes)						
Nr.	Bezeichnung	2021¹⁾	2022	2023	2024	2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	<u>Einnahmen</u>					
1	Zuweisungen zur Eigenkapitalaufstockung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Zuweisungen zum Verlustausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Darlehen der Gemeinde	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einnahmen insgesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	<u>Ausgaben</u>					
1	Gewinnabführungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Konzessionsabgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Eigenkapitalrückzahlung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Jahresergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Miete und Leihgebühren Personal	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Ausgaben insgesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Erfolgsplan für die Sparte Ambulante Pflege für das Wirtschaftsjahr 2022

	PLAN 2022 EUR	PLAN 2021 EUR	IST 2020 EUR
1. Umsatzerlöse	1.505.000,00	1.500.000,00	1.569.217,13
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
4. Sonstige betriebliche Erträge	<u>0,00</u>	<u>75.000,00</u>	<u>130.975,85</u>
Zwischensumme 1. bis 4.	<u>1.505.000,00</u>	<u>1.575.000,00</u>	<u>1.700.192,98</u>
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-20.000,00	-12.000,00	-52.909,96
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>-20.000,00</u>	<u>-12.000,00</u>	<u>-52.909,96</u>
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-990.000,00	-950.000,00	-992.634,98
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>-265.000,00</u>	<u>-263.000,00</u>	<u>-268.857,43</u>
	<u>-1.255.000,00</u>	<u>-1.213.000,00</u>	<u>-1.261.492,41</u>
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-25.000,00	-20.000,00	-24.513,37
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>-25.000,00</u>	<u>-20.000,00</u>	<u>-24.513,37</u>
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>-202.634,00</u>	<u>-178.580,00</u>	<u>-195.318,09</u>
Zwischensumme 5. bis 8.	<u>-1.502.634,00</u>	<u>-1.423.580,00</u>	<u>-1.534.233,83</u>
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
Zwischensumme 9. bis 11.	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>-100,00</u>	<u>-200,00</u>	<u>-54,68</u>
Zwischensumme 12. und 13.	<u>-100,00</u>	<u>-200,00</u>	<u>-54,68</u>
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>2.266,00</u>	<u>151.220,00</u>	<u>165.904,47</u>
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0,00	0,00	0,00
16. Aufwendungen aus Verlustübernahmen	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
Zwischensumme 15. und 16.	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
17. außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
18. außerordentliche Aufwendungen	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
19. außerordentliches Ergebnis	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
20. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	0,00	0,00
21. Sonstige Steuern	<u>-500,00</u>	<u>-1.000,00</u>	<u>-669,00</u>
Zwischensumme 20. und 21.	<u>-500,00</u>	<u>-1.000,00</u>	<u>-669,00</u>
22. Jahresgewinn/Jahresverlust	<u>1.766,00</u>	<u>150.220,00</u>	<u>165.235,47</u>

Vermögensplan für die Sparte Ambulante Pflege für das Wirtschaftsjahr 2022

DECKUNGSMITTEL (MITTELHERKUNFT)			
Nr.	Bezeichnung	EUR	Erläuterungen
1	Zuführungen zum Stammkapital ¹⁾	0,00	
2	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen ¹⁾	150.220,00	
3	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen ¹⁾	0,00	
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Entnahmen	0,00	
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	25.000,00	
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	0,00	
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzügl. Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse" ¹⁾	0,00	
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	
9	Kredite		
	a) von der Gemeinde	0,00	
	b) von Dritten	0,00	
10	Verwendung vorhandener liquider Mittel (Innenfinanzierung) (+) / Zuführung zu liquiden Mitteln (-)	-156.986,00	
11	Jahresergebnis	1.766,00	
12	Deckungsmittel des Vermögensplans insgesamt	20.000,00	

¹⁾ - Wenn die Entnahmen überwiegen ist hier ein Negativposten auszuweisen

AUSGABEN (MITTELVERWENDUNG)		PLANANSATZ		INVESTITIONEN (nachrichtlich)		
Nr.	Bezeichnung	Ausgaben des Wirtschaftsjahres EUR	Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres ¹⁾ EUR	Gesamtausgabebedarf EUR	bisher bereitgestellt ²⁾ EUR	Erläuterungen
		3	4	5	6	7
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte ³⁾	20.000,00				
2	Finanzanlagen	0,00				
3	Tilgung von Krediten	0,00				
4	Rückzahlung Stammkapital	0,00				
5	Gewinnabführung (für das Vorjahr)	0,00				
6	Ausgaben/Verpflichtungsermächtigungen des Vermögensplans insgesamt	20.000,00	0,00			

¹⁾ - Zu den Verpflichtungsermächtigungen ist bei den "Erläuterungen" anzugeben, wie sich die Belastung voraussichtlich auf die folgenden Jahre verteilen wird

²⁾ - Ausgabenansätze der Vorjahre und des laufenden Jahres

³⁾ - Es sind die jeweiligen Betriebszweige einzusetzen

Finanzplan für die Sparte Ambulante Pflege zum Wirtschaftsplan 2022

- 1 -

A. Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplanes (§ 19 Nr. 1 EigBGes)						
Nr.	Bezeichnung	2021 ¹⁾	2022	2023	2024	2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Deckungsmittel (Mittelherkunft)						
1	Zuführungen zum Stammkapital ²⁾					
2	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen ²⁾	302.820,91	150.220,00	1.766,00	80.000,00	80.000,00
3	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen ²⁾					
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Entnahmen ²⁾					
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	20.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse					
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzügl. Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse" ²⁾					
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen					
9	Kredite					
	a) von der Gemeinde					
	b) von Dritten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Verwendung vorhandener liquider Mittel (Innenfinanzierung) (+) / Zuführung zu liquiden Mitteln (-)	-443.040,91	-156.986,00	-86.766,00	-165.000,00	-165.000,00
11	Jahresergebnis	150.220,00	1.766,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00
12	Deckungsmittel insgesamt	30.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
Ausgaben (Mittelverwendung)						
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte ³⁾	30.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
2	Finanzanlagen					
3	Tilgung von Krediten					
4	Rückzahlung Stammkapital					
5	Gewinnabführung (für das Vorjahr)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Ausgaben insgesamt	30.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
nachrichtlich:						
Finanzmittelfehlbedarf		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Liquiditätsfehlerbedarf (zur Tilgungssicherung)						

1) - Erstes Planungsjahr ist das laufende Wirtschaftsjahr

2) - Wenn die Entnahmen überwiegen ist hier ein Negativposten auszuweisen

3) - Es sind die jeweiligen Betriebszweige anzusetzen

Finanzplan für die Sparte Ambulante Pflege zum Wirtschaftsplan 2022

- 2 -

B. Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken (§ 19 Nr. 2 EigBGes)						
Nr.	Bezeichnung	2021¹⁾	2022	2023	2024	2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	<u>Einnahmen</u>					
1	Zuweisungen zur Eigenkapitalaufstockung					
2	Zuweisungen zum Verlustausgleich					
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen					
4	Darlehen der Gemeinde					
	Einnahmen insgesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	<u>Ausgaben</u>					
1	Gewinnabführungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Konzessionsabgaben					
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen					
4	Eigenkapitalrückzahlung					
5	Jahresergebnis					
6	Miete und Leihgebühren Personal	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Ausgaben insgesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Erfolgsplan für die Sparte Tagespflege für das Wirtschaftsjahr 2022

	PLAN 2022 EUR	PLAN 2021 EUR	IST 2020 EUR
1. Umsatzerlöse	436.524,00	472.100,00	288.792,98
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
4. Sonstige betriebliche Erträge	0,00	0,00	37.810,44
Zwischensumme 1. bis 4.	436.524,00	472.100,00	326.603,42
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-19.388,00	-22.000,00	-13.874,82
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00
	-19.388,00	-22.000,00	-13.874,82
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-252.000,00	-252.000,00	-227.201,83
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-67.500,00	-67.500,00	-68.098,72
	-319.500,00	-319.500,00	-295.300,55
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-12.000,00	-28.000,00	-11.983,13
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00
	-12.000,00	-28.000,00	-11.983,13
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-75.086,00	-88.700,00	-92.846,95
Zwischensumme 5. bis 8.	-425.974,00	-458.200,00	-414.005,45
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Zwischensumme 9. bis 11.	0,00	0,00	0,00
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-100,00	-100,00	-23,44
Zwischensumme 12. und 13.	-100,00	-100,00	-23,44
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	10.450,00	13.800,00	-87.425,47
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0,00	0,00	0,00
16. Aufwendungen aus Verlustübernahmen	0,00	0,00	0,00
Zwischensumme 15. und 16.	0,00	0,00	0,00
17. außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
18. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
19. außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00
20. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	0,00	0,00
21. Sonstige Steuern	-1.000,00	-1.000,00	-920,00
Zwischensumme 20. und 21.	-1.000,00	-1.000,00	-920,00
22. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	9.450,00	12.800,00	-88.345,47

Vermögensplan für die Sparte Tagespflege für das Wirtschaftsjahr 2022

DECKUNGSMITTEL (MITTELHERKUNFT)			
Nr.	Bezeichnung	EUR	Erläuterungen
1	Zuführungen zum Stammkapital ¹⁾	0,00	
2	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen ¹⁾	12.800,00	
3	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen ¹⁾	0,00	
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Entnahmen	0,00	
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	12.000,00	
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	0,00	
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzügl. Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse" ¹⁾	0,00	
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	
9	Kredite		
	a) von der Gemeinde	0,00	
	b) von Dritten	0,00	
10	Verwendung vorhandener liquider Mittel (Innenfinanzierung) (+) / Zuführung zu liquiden Mitteln (-)	-24.250,00	
11	Jahresergebnis	9.450,00	
12	Deckungsmittel des Vermögensplans insgesamt	10.000,00	

¹⁾ - Wenn die Entnahmen überwiegen ist hier ein Negativposten auszuweisen

AUSGABEN (MITTELVERWENDUNG)		PLANANSATZ		INVESTITIONEN (nachrichtlich)		
Nr.	Bezeichnung	Ausgaben des Wirtschaftsjahres EUR	Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres ¹⁾ EUR	Gesamtausgabebedarf EUR	bisher bereitgestellt ²⁾ EUR	Erläuterungen
		3	4	5	6	7
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte ³⁾	10.000,00				
2	Finanzanlagen	0,00				
3	Tilgung von Krediten	0,00				
4	Rückzahlung Stammkapital	0,00				
5	Gewinnabführung (für das Vorjahr)	0,00				
6	Ausgaben/Verpflichtungsermächtigungen des Vermögensplans insgesamt	10.000,00	0,00			

¹⁾ - Zu den Verpflichtungsermächtigungen ist bei den "Erläuterungen" anzugeben, wie sich die Belastung voraussichtlich auf die folgenden Jahre verteilen wird

²⁾ - Ausgabenansätze der Vorjahre und des laufenden Jahres

³⁾ - Es sind die jeweiligen Betriebszweige einzusetzen

Finanzplan für die Sparte Tagespflege zum Wirtschaftsplan 2022

- 1 -

A. Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplanes (§ 19 Nr. 1 EigBGes)						
Nr.	Bezeichnung	2021 ¹⁾	2022	2023	2024	2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Deckungsmittel (Mittelherkunft)						
1	Zuführungen zum Stammkapital ²⁾					
2	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen ²⁾	-241.204,28	12.800,00	9.450,00	10.000,00	10.000,00
3	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen ²⁾					
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Entnahmen ²⁾					
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	28.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse					
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzügl. Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse" ²⁾					
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen					
9	Kredite					
	a) von der Gemeinde					
	b) von Dritten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Verwendung vorhandener liquider Mittel (im 1. und 2. Jahr aus Bestand ambulanter Pflege); Innenfinanzierung (+) / Zuführung zu liquiden Mitteln (-)	250.404,28	-24.250,00	-21.450,00	-22.000,00	-22.000,00
11	Jahresergebnis	12.800,00	9.450,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
12	Deckungsmittel insgesamt	50.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
Ausgaben (Mittelverwendung)						
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte ³⁾	50.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
2	Finanzanlagen					
3	Tilgung von Krediten					
4	Rückzahlung Stammkapital					
5	Gewinnabführung (für das Vorjahr)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Ausgaben insgesamt	50.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
nachrichtlich:						
Finanzmittelfehlbedarf		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Liquiditäts Fehlbedarf (zur Tilgungssicherung)						

1) - Erstes Planungsjahr ist das laufende Wirtschaftsjahr

2) - Wenn die Entnahmen überwiegen ist hier ein Negativposten auszuweisen

3) - Es sind die jeweiligen Betriebszweige anzusetzen

Finanzplan für die Sparte Tagespflege zum Wirtschaftsplan 2022

- 2 -

B. Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken (§ 19 Nr. 2 EigBGes)						
Nr.	Bezeichnung	2021¹⁾	2022	2023	2024	2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	<u>Einnahmen</u>					
1	Zuweisungen zur Eigenkapitalaufstockung					
2	Zuweisungen zum Verlustausgleich					
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen					
4	Darlehen der Gemeinde					
	Einnahmen insgesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	<u>Ausgaben</u>					
1	Gewinnabführungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Konzessionsabgaben					
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen					
4	Eigenkapitalrückzahlung					
5	Jahresergebnis					
6	Miete und Leihgebühren Personal	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Ausgaben insgesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

JAHRESABSCHLUSS

zum

31. Dezember 2020

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel

Hauptstraße 79a

63486 Bruchköbel

FLORIG & SÖHNE GMBH

WIRTSCHAFTSPRÜFUNG | STEUERBERATUNG

Inhaltsverzeichnis

Bescheinigung	2
Auftrag und Auftragsdurchführung	3
Rechtliche Verhältnisse	3
Steuerrechtliche Verhältnisse	4
Bilanz zum 31. Dezember 2020	5
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2020 bis 31.12.2020	6
A n h a n g zum 31. Dezember 2020	8
Anlagenspiegel zum 31.12.2020	12
Nachweis der Förderungen nach Landesrecht	13
Kontennachweis zur Bilanz zum 31. Dezember 2020	14
Kontennachweis zur GuV für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020	16
Entwicklung des Anlagevermögens vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020	21

Bescheinigung

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - der Firma

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel

für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die von uns geführten Bücher und die uns darüber hinaus vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

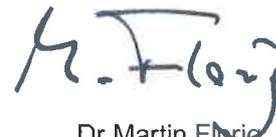
Aschaffenburg, den 17. Mai 2021

FLORIG & SÖHNE GMBH

WIRTSCHAFTSPRÜFUNG | STEUERBERATUNG



Dr. Hans-Georg Florig
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht
Steuerberater
Wirtschaftsprüfer



Dr. Martin Florig
PhD, Master of Science
Dipl.Math., Dipl.Phys., Dipl.Wirt.Math.
Steuerberater - Wirtschaftsprüfer
Fachberater für Internationales Steuerrecht

Auftrag und Auftragsdurchführung

Der Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2020 wurde uns von der Geschäftsleitung erteilt.

Auskünfte gaben uns bereitwillig die Geschäftsleitung sowie die uns benannten Personen.

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die diesem Jahresabschluss als Anlage beigefügten "Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften" in der Fassung vom 1. Januar 2017 maßgebend.

Rechtliche Verhältnisse

Firma:	Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Rechtsform:	Eigenbetrieb der Stadt Bruchköbel
Sitz:	Bruchköbel
Anschrift:	Hauptstraße 79a, 63486 Bruchköbel
Gründung am:	01. Januar 1998
Satzung:	Magistrat der Stadt Bruchköbel 17. Dezember 1997, geändert 27. Oktober 2020
Gegenstand des Unternehmens:	Unterhaltung und Förderung einer Sozialstation
Geschäftsjahr:	1. Januar bis 31. Dezember
Stammkapital:	Das Stammkapital beträgt € 26.000,00
Stammeinlage:	Stadt Bruchköbel
Betriebsleitung:	Andrea Kaphingst

Steuerrechtliche Verhältnisse

Als Eigenbetrieb der Stadt Bruchköbel unterliegen die Sozialen Dienste selbstständig der Steuerpflicht. Die Sozialen Dienste verfolgen ausschließlich gemeinnützige Zwecke und sind daher von der Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer befreit.

Die Einrichtung unterliegt der Regelbesteuerung gemäß §§ 16-18 UStG.

Die Sozialen Dienste der Stadt Bruchköbel werden beim Finanzamt Gelnhausen, Frankfurter Straße 14, 63571 Gelnhausen, unter der Steuernummer 019 250 71041 geführt.

Buchführung

Für den Eigenbetrieb besteht nach der Pflege- und Buchführungsverordnung PBV vom 22. November 1995 Rechnungs- und Buchführungspflicht.

Die Buchführung wurde durch unsere Kanzlei erstellt.

Die Auswertung erfolgte nach dem System der DATEV. Grundlage für die Auswertung ist der Kontenrahmen SKR 45.

Jahresabschluss

Die Erstellung vorliegender Handelsbilanz erfolgte unter Beachtung der Pflege- und Buchführungsverordnung.

Eine von der Handelsbilanz abweichende Steuerbilanz wurde nicht erstellt. Zur Erfüllung der steuerlichen Erklärungspflicht erfolgt eine Aufteilung der Gewinn- und Verlustrechnung auf die Bereiche

Ideeller Bereich
Zweckbetrieb
Vermögensverwaltung
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb

Gliederung und Bewertung der Bilanz- und GuV-Posten entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Erträge aus ambulanter, teilstationärer und vollstationärer Pflege sowie aus Kurzzeitpflege	1.176.683,14		996.972,40
2. Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	45.854,30		10.466,82
3. Erträge aus gesonderter Berechnung von Investitionskosten gegenüber Pflegebedürftigen	84.854,10		60.776,18
3a. Umsatzerlöse nach § 277 Absatz 1 des Handelsgesetzbuchs, soweit nicht in den Nummern 1 bis 4 enthalten	550.618,57		581.618,26
4. Sonstige betriebliche Erträge	<u>168.786,29</u>	2.026.796,40	<u>2.272,03</u> <u>1.652.105,69</u>
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	1.219.836,81		1.033.442,70
b) Sozialabgaben, Altersversorgung und sonstige Aufwendungen - davon für Altersversorgung Euro 96.910,12 (Euro 83.230,93)	336.956,15		285.383,31
6. Materialaufwand			
a) Lebensmittel	5.125,63		1.641,25
b) Wasser, Energie, Brennstoffe	2.938,97		8.465,31
c) Wirtschaftsbedarf, Verwaltungsbedarf	179.854,14		126.468,23
7. Steuern, Abgaben, Versicherungen	23.796,68		18.013,71
8. Mieten, Pacht, Leasing	<u>91.737,23</u>	<u>1.860.245,61</u>	<u>78.553,81</u> <u>1.551.968,32</u>
Zwischenergebnis		166.550,79	100.137,37
9. Abschreibungen			
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	36.496,50		55.970,19
	<u>36.496,50</u>	<u>166.550,79</u>	<u>55.970,19</u> <u>100.137,37</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

**Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel**

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
	36.496,50	166.550,79	100.137,37 55.970,19
10. Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung	51.653,50		45.636,35
11. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>1.432,67</u>	<u>89.582,67</u>	<u>13.718,80</u> <u>115.325,34</u>
Zwischenergebnis		76.968,12	15.187,97-
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen - davon Zinsaufwendungen aus der Abzinsung von Rückstellungen Euro 78,12 (Euro 85,40)		78,12	85,40
13. Jahresüberschuss		<u>76.890,00</u>	<u>15.273,37-</u>

A n h a n g zum 31. Dezember 2020

I. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

Bei den Sozialen Diensten der Stadt Bruchköbel handelt es sich um einen Eigenbetrieb der Stadt Bruchköbel.

II. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss wurde nach den geltenden Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes Hessen, nach dem Handelsgesetzbuch sowie in Anlehnung an die Verordnung über die Rechnungs- und Buchführungspflichten der Pflegeeinrichtungen (Pflege- und Buchführungsverordnung PBV) in der ab 01. Januar 2017 gültigen Fassung aufgestellt.

Gemäß § 22 EigBGes ist der Eigenbetrieb verpflichtet, den vorliegenden Jahresabschluss entsprechend den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des dritten Buches des Handelsgesetzes aufzustellen.

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft:

Firma: Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Sitz: Bruchköbel

III. Angaben zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens mit Anschaffungskosten bis netto 800 € wurden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben. Geringwertige Anlagegüter mit Anschaffungskosten bis netto 250 € werden entsprechend den steuerlichen Regelungen des § 6 Abs. 2a EStG im Zugangsjahr als laufender Aufwand behandelt.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände entsprechen den Nominalwerten. Innerhalb der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen wird bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen allen erkennbaren Einzelrisiken und dem allgemeinen Kreditrisiko durch angemessene Abwertung Rechnung getragen.

Die liquiden Mittel werden mit dem Nennwert angesetzt.

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten betreffen Ausgaben vor dem Abschlussstichtag, die Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen; die Auflösung des Postens erfolgt linear entsprechend dem Zeitablauf.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten und sind mit dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag bewertet.

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag bilanziert.

IV. Angaben zur Bilanz

Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus der Anlage zum Anhang.

Sämtliche Forderungen an Kunden und sonstige Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. Bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wird ein pauschaler Bewertungsabschlag in Höhe von 1% für das allgemeine Ausfallrisiko angesetzt.

Am Bilanzstichtag bestehen keine Forderungen oder Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Bruchköbel.

Das gezeichnete Kapital beträgt 26.000,00 €. Das gezeichnete Kapital wird aufgrund der Satzung auf Dauer zur Verfügung gestellt.

Die sonstigen Rückstellungen haben einen Wert von 133.239,06 € und gliedern sich wie folgt:

Jahresabschluss- und Prüfungskosten	€ 14.000,00
Nicht genommener Urlaub /Überstunden	€ 113.944,38
Kosten für Archivierung	€ 5.294,68

Sämtliche Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr und sind nicht besichert.

Angaben zu finanziellen Verpflichtungen

Am Bilanzstichtag bestehen folgende finanziellen Verpflichtungen aus Miet- und Leasingverträgen:

Miete für Räume	2021	2022	2023
	€ 89.390,76	€ 89.390,76	€ 89.390,76
Kfz.-Leasing	2021		
	€ 12.530,70		

V. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Zusammensetzung der Umsatzerlöse ist wie folgt:

	2020
	<u>T€</u>
Ambulante Pflege	1.017
Häusliche Kranken- und Behandlungspflege	495
Tagespflege	289
Sonstige	57
	<u>1.858</u>

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind Erstattungen im Rahmen der Corona-Pandemie, die als außergewöhnliche Erträge im Sinne des § 285 Nr. 31 HGB gelten, in Höhe von T€ 78 enthalten.

VI. Sonstige Angaben

Honorar des Abschlussprüfers

Das Honorar des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2020 beträgt TEUR 9 und entfällt in voller Höhe auf Abschlussprüfungsleistungen.

Ergebnisverwendung

Der Jahresüberschuss beträgt im Geschäftsjahr TEUR 76.890,00. Die Betriebsleitung schlägt der Stadtverordnetenversammlung vor, diesen Betrag auf neue Rechnung vorzutragen.

Angaben zu Mitarbeitern

Im Geschäftsjahr waren durchschnittlich 28 Mitarbeiter in der ambulanten Pflege und 18 Mitarbeiter in der Tagespflege beschäftigt.

Organbezüge

Von der Schutzklausel gemäß § 286 Abs. 4 HGB wurde Gebrauch gemacht.

Die Betriebskommission des Eigenbetriebes setzte sich am 31.12.2020 wie folgt zusammen:

Vorsitzender:

Günter Maibach	Bürgermeister (bis 31.03.2020)
Sylvia Braun	Bürgermeisterin (ab 01.04.2020)

Magistrat:

Ingrid Cammerzell	Angestellte / Juristin
Norbert Viehmann	techn. Angestellter

Stadtverordnete:

Thomas Sliwka	Kaufmann
Ralf Spachovsky	Selbstständig
Nicole Neunemann-Güth	med. Fachangestellte
Frank Breitenbach	Telekommunikationselektroniker
Carina Seewald	kaufm. Angestellte
Gisela Klein	kaufm. Angestellte
Elke Förster-Helm	Ärztin

Sachkundige Bürger:

Helga Gemmecker	Rentnerin
Manfred Lürer	Rentner
Yvonne Heinrich	kfm. Angestellte
Karola Dziony	Rentnerin
Carsten Hübscher	kfm. Angestellter

Vertreter des Personalrates:

Karin Trauppell-Daus
Isabella Lukas

Hausmeisterin
Erzieherin

Betriebsleitung:

Andrea Kaphingst
Andrea Odenwaller
Selina Kargus

Erste Betriebsleiterin
Zweite Betriebsleiterin (bis 31.03.2021)
Zweite Betriebsleiterin (ab 01.04.2021)

Nachtragsbericht

Zwischen dem Bilanzstichtag (31. Dezember 2020) und der Aufstellung des Jahresabschlusses sind keine Sachverhalte eingetreten, die für die Beurteilung der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage von Bedeutung sind.

Bruchköbel, den 17. Mai 2021

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel


Andrea Kaphingst
(Erste Betriebsleiterin)


Selina Kargus
(Zweite Betriebsleiterin)

ANLAGENSPIEGEL zum 31. Dezember 2020

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel Soziale Einrichtung, 63486 Bruchköbel

	Anschaffungs-, Herstellungskosten 01.01.2020		Zugänge		Abgänge		Umbuchungen		kumulierte Abschreibungen 31.12.2020		Abschreibungen		Zuschreibungen		Buchwert 31.12.2020		Buchwert 31.12.2019	
	Euro		Euro		Euro		Euro		Euro		Euro		Euro		Euro		Euro	
A. Anlagevermögen																		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände																		
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	44.163,80	0,00	13.292,10	0,00	0,00	26.108,70	5.857,50	0,00	0,00	4.763,00	10.621,00							
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	44.163,80	0,00	13.292,10	0,00	0,00	26.108,70	5.857,50	0,00	0,00	4.763,00	10.621,00							
II. Sachanlagen																		
1. Technische Anlagen	23.307,90	0,00	8.432,90	0,00	0,00	2.429,00	1.860,00	0,00	0,00	12.446,00	14.306,50							
2. Einrichtungen und Ausstattungen ohne Fahrzeuge	182.068,40	13.186,75	33.592,36	0,00	0,00	109.882,29	14.343,75	0,00	0,00	51.780,50	55.205,50							
3. Fahrzeuge	79.449,48	40.026,25	0,00	0,00	0,00	33.496,23	14.435,25	0,00	0,00	85.979,50	60.388,50							
Summe Sachanlagen	284.825,78	53.213,00	42.025,26	0,00	0,00	145.807,52	30.639,00	0,00	0,00	150.206,00	129.900,50							
Summe Anlagevermögen	328.989,58	53.213,00	55.317,36	0,00	0,00	171.916,22	36.496,50	0,00	0,00	154.969,00	140.521,50							

Nachweis der Förderungen nach Landesrecht vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Bruchköbel

Bilanzposten Inventar	1 Inventarbezeichnung	Entwicklung der geförderten Anschaffungswerte						Entwicklung der geförderten Abschreibungen						Rest- buchwerte (Stand: 31.12.2020) EUR				
		2 Anfangs- bestand EUR	3 Zugang EUR	4 Um- buchun- gen EUR	5 Abgang EUR	6 Endstand EUR	7 Anfangs- bestand EUR	8 Abschrei- bungen des Geschäfts- jahres EUR	9 Um- buchun- gen EUR	10 Zuschrei- bungen des Geschäfts- jahres EUR	11 Entnahme für Abgänge EUR	12 Endstand EUR						
A.	Anlagevermögen																	
I.	Sachanlagen																	
1.	Technische Anlagen																	
500001	3 Klimaanlagen (Zuschuß Stadt)	8.432,90			8.432,90	0,00	8.432,90				8.432,90						0,00	0,00
Summe	Technische Anlagen	8.432,90			8.432,90	0,00	8.432,90				8.432,90						0,00	0,00
Summe	Sachanlagen	8.432,90			8.432,90	0,00	8.432,90				8.432,90						0,00	0,00
Summe	Anlagevermögen	8.432,90			8.432,90	0,00	8.432,90				8.432,90						0,00	0,00

KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31. Dezember 2020

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
	entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			
0801	Konzessionen, Rechte, entgeltl. erworben	0,00		4.430,00
0806	EDV-Software, entgeltl. erworben	<u>4.763,00</u>		<u>6.191,00</u>
			4.763,00	10.621,00
	Technische Anlagen			
0500	Technische Anlagen in Betriebsbauten		12.446,00	14.306,50
	Einrichtungen und Ausstattungen ohne Fahrzeuge			
0600	Einrichtung Ausstattung Betriebsbauten	0,00		0,50
0626	Verwaltungsausstattung	38.625,00		45.347,50
0628	Technische Ausstattung	13.154,50		9.856,50
0640	Geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00		0,00
0645	Wirtschaftsgüter (Sammelposten)	<u>1,00</u>		<u>1,00</u>
			51.780,50	55.205,50
	Fahrzeuge			
0630	Fahrzeuge		85.979,50	60.388,50
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
1100	Ford.Lief.-u.Leist.ü.KK 10000 bis 69999	291.408,34		288.519,64
1182	Pauschalwertberichtigung Forderg./b.1J	<u>2.900,00-</u>		<u>2.800,00-</u>
			288.508,34	285.719,64
	sonstige Vermögensgegenstände			
1656	Umsatzsteuerforderungen frühere Jahre	0,00		37,99
1661	Sonstige Vermögensgegenstände (b.1 J.)	122.433,06		769,70
1690	Durchlaufende Posten	<u>0,00</u>		<u>876,72</u>
			122.433,06	1.684,41
	Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
1220	Kasse	352,10		387,91
1250	Sparkasse Hanau #37155413	91.092,02		91.177,86
1251	TG-Konto Sparkasse Hanau #65017725	100,00		100,00
1252	S-Aktivsparen Plus SPK # 137615852	<u>678.424,91</u>		<u>728.424,91</u>
			769.969,03	820.090,68
	Rechnungsabgrenzungsposten			
1800	Aktive Rechnungsabgrenzung		4.950,40	5.176,50
	Summe Aktiva		<u>1.340.829,83</u>	<u>1.253.192,73</u>

KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31. Dezember 2020

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
	Gezeichnetes/Eingefordertes Kapital			
2200	Gezeichnetes Kapital		26.000,00	26.000,00
	Kapitalrücklagen			
2250	Kapitalrücklage		21.082,62	21.082,62
	andere Gewinnrücklagen			
2330	Andere Gewinnrücklagen		1.072.312,86	1.072.312,86
	Verlustvortrag			
2348	Verlustvortrag vor Verwendung		15.273,37-	0,00
	Jahresüberschuss			
	Jahresüberschuss		76.890,00	15.273,37-
	sonstige Rückstellungen			
2720	Urlaubsrückstellungen	113.944,38		89.093,19
2730	Sonstige Rückstellungen	5.294,68		5.216,56
2742	Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	<u>14.000,00</u>		<u>14.000,00</u>
			133.239,06	108.309,75
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
3030	Verbindl.aus L+L ohne Kontokorrent		25.614,69	39.720,04
	Sonstige Verbindlichkeiten			
3501	Verbindlichk. Einbehaltung Arbeitnehmer	0,00		112,97
3506	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	820,66		868,93
3520	Verbindl. Steuern und Abgaben	84,38		58,93
3661	Umsatzsteuer Vorjahr	<u>58,93</u>		<u>0,00</u>
			963,97	1.040,83
	Summe Passiva		<u>1.340.829,83</u>	<u>1.253.192,73</u>

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Erträge aus ambulanter, teilstationärer und vollstationärer Pflege sowie aus Kurzzeitpflege				
4002	Ertr.ambul. PG 1 Selbstzahler	2.304,40		0,00
4010	Ertr.ambul. PG 2 Pflegekasse	182.976,87		186.030,81
4011	Ertr.ambul. PG 2 Sozialhilfeträger	64,40		130,00
4012	Ertr.ambul. PG 2 Selbstzahler	61.850,64		63.019,77
4013	Ertr.ambul. PG 2 Übrige	1.885,72		3.709,30
4020	Ertr.ambul. PG 3 Pflegekasse	233.178,74		198.999,48
4021	Ertr.ambul. PG 3 Sozialhilfeträger	7.160,44		1.806,89
4022	Ertr.ambul. PG 3 Selbstzahler	23.445,49		20.953,80
4023	Ertr.ambul. PG 3 Übrige	2.893,80		0,00
4030	Ertr.ambul. PG 4 Pflegekasse	129.708,44		137.147,71
4032	Ertr.ambul. PG 4 Selbstzahler	25.893,70		14.462,98
4040	Ertr.ambul. PG 5 Pflegekasse	30.235,89		41.305,17
4042	Ertr.ambul. PG 5 Selbstzahler	0,00		6.691,58
4050	Ertr.amb. §39 SGB XI Verhinderungspflege	30.179,45		21.909,85
4062	Ertr. §37 (3) SGB XI Beratg.e.H.	6.325,00		9.670,00
4064	Ertr.amb.§45b SGB XI Entlast.betrag	121.929,92		151.968,85
4075	Erträge aus Fahrtkostenpauschale	94.466,67		84.663,86
4080	Ertr.ambul.Ausgl.zuweisung Ausbildung	5.738,13		0,00
4110	Ertr.teilst. PG 2 Pflegekasse	21.679,84		15.105,80
4112	Ertr.teilst. PG 2 Selbstzahler	4.583,58		3.989,03
4120	Ertr.teilst. PG 3 Pflegekasse	99.883,30		15.564,88
4122	Ertr.teilst. PG 3 Selbstzahler	10.699,79		2.279,06
4130	Ertr.teilst. PG 4 Pflegekasse	55.486,29		10.387,46
4132	Ertr.teilst. PG 4 Selbstzahler	3.431,28		2.031,52
4140	Ertr.teilst. PG 5 Pflegekasse	864,96		0,00
4150	Ertr.TS.§43b SGB XI zus.Betr./Aktiv.Pflk	19.753,38		5.144,60
4186	Pflegegrad 0 Selbstzahler	<u>63,02</u>		<u>0,00</u>
			1.176.683,14	996.972,40
Erträge aus Unterkunft und Verpflegung				
4160	Ertr.teilstat.Unterkunft u. Verpflegung		45.854,30	10.466,82
Erträge aus gesonderter Berechnung von Investitionskosten gegenüber Pflegebedürftigen				
4640	Ertr.sonst. invest. aufwendgg.Pflegebed.	0,00		40.064,65
4641	Ertr.ges.ber.Investitionsaufw.ambulant	58.360,86		20.711,53
4642	Ertr.ges.ber.Investitionsaufw.teilstat	<u>26.493,24</u>		<u>0,00</u>
			84.854,10	60.776,18
Umsatzerlöse nach § 277 Absatz 1 des Handelsgesetzbuchs, soweit nicht in den Nummern 1 bis 4 enthalten				
4086	Ertr.amb. Private Pflegeleistungen	24.921,29		10.445,81
4091	Ertr. §37 (1) SGB V Häusl.Kr.pfl.	832,62		2.019,18
4092	Ertr. §37 (2) SGB V Häusl.Beh.pfl.	365.679,80		409.430,27
		<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>
Übertrag		391.433,71	1.307.391,54	421.895,26 1.068.215,40

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		391.433,71	1.307.391,54	1.068.215,40 421.895,26
Umsatzerlöse nach § 277				
Absatz 1 des Handelsgesetz-				
buchs, soweit nicht in den				
Nummern 1 bis 4 enthalten				
4095	Erträge Fahrtkosten BehandlungspflegeSGB	128.433,76		133.551,20
4099	Ertr.amb. Sonstige SGB XII	<u>30.751,10</u>		<u>26.171,80</u>
			550.618,57	581.618,26
Sonstige betriebliche Erträge				
5200	Erlöse Sachanlageverkäufe Buchgewinn	0,00		220,00
5520	Versich.entschädigung, Schadenersatz	0,00		1.333,11
5558	Erträge "Essen auf Rädern"	831,51		646,81
5585	Sonstige Erträge unregelmäßig	78.299,36		0,00
5660	Spenden u.ähnliche Zuwendungen	<u>89.655,42</u>		<u>72,11</u>
			168.786,29	2.272,03
Löhne und Gehälter				
6000	Löhne u.Gehälter Leitung Einrichtung	170.283,94		68.602,29
6001	Veränderungen Urlaubsrückstellg. Leitung	8.275,89		9.660,31
6010	Löhne u. Gehälter Pfleg.u.Betreuungsd.	831.692,69		731.521,66
6011	Veränderg. Urlaubrückst.Pflege/Betreug.	14.672,54		17.002,72
6012	Rufbereitschaft Pflege- u. Betreuungsd.	17.225,70		6.928,08
6017	Job Ticket Pflegedienst	0,00		112,97
6020	Löhne u. Gehälter Betreuungsdienst	70.959,39		41.962,39
6025	Aushilfslöhne Betreuungsdienst	1.373,67		6.580,32
6026	Pausch.Steu. Aushilfen Betreuungsdienst	51,50		92,11
6030	Löhne u. Gehälter Hauswirtsch. Dienst	57.041,87		33.150,83
6031	Veränderungen Urlaubsrückstellg. Verwalt	1.902,76		1.011,90
6040	Löhne u. Gehälter Verwaltungsdienst	47.795,78		84.669,43
6065	Aushilfslöhne Sonstige Dienste	25.447,99		12.613,31
6066	Pausch.Steu. Aushilfen Sonst. Dienste	211,53		138,37
6090	Zuschüsse Agenturen für Arbeit (Haben)	1.417,52		0,00
6091	Sonderleistung Corona-Prämie KK (Haben)	40.955,75-		0,00
6400	Sonst.Pers.aufw. Leitung Einrichtung	0,00		39,00
6409	Fortbildungskosten Leitung Einrichtung	38,00		201,11
6410	Sonst.Pers.aufw. Pflegedienst	13,00		0,00
6419	Fortbildungskosten	8.698,38		12.601,82
6420	Sonst.Pers.aufw. Betreuungsdienst	0,00		13,00
6425	freiwillige soz.Aufwendg.Istfrei	3.690,41		6.265,08
6450	Sonst.Personalaufw. Technischer Dienst	<u>0,00</u>		<u>276,00</u>
			1.219.836,81	1.033.442,70
Sozialabgaben, Alters-				
versorgung und sonstige				
Aufwendungen				
6100	Gesetzl. Sozialaufw. Leitg.d.Einrichtung	32.861,09		12.957,15
6110	Gesetzl. Sozialaufw. Pflegedienst	166.553,03		151.260,95
6120	Gesetzl. Sozialaufw. Betreuungsdienst	14.014,82		8.296,41
6125	Gesetzl. Sozialaufw. Betreuung Aushilfen	387,24		1.299,10
6130	Gesetzl. Sozialaufw. Hausw.Dienst	12.122,31		7.274,56
Übertrag		225.938,49	806.959,59	181.088,17 618.662,99

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		225.938,49	806.959,59	618.662,99 181.088,17
Sozialabgaben, Alters-				
versorgung und sonstige				
Aufwendungen				
6140	Gesetzl. Sozialaufw. Verwaltungsdienst	8.636,97		17.916,94
6165	Gesetzl. Sozialaufw. sonst. D. Aushilfen	5.524,70		3.120,55
6200	Altersvers. Leitung der Einrichtung	14.483,99		5.972,81
6210	Altersversorgung Pflegedienst	67.001,43		62.705,51
6220	Altersversorgung Betreuungsdienst	5.784,94		3.649,34
6230	Altersversorgung Hauswirtsch. Dienst	4.663,49		3.043,55
6240	Altersversorgung Verwaltungsdienst	3.490,07		7.381,88
6265	Altersversorgung Sonstige Dienste	1.486,20		477,84
6310	Beihilf.u.Unterst. Pflegedienst	50,27		26,72
6331	Corona Mehraufwendungen	<u>104,40-</u>		<u>0,00</u>
			336.956,15	285.383,31
Lebensmittel				
6500	Lebensmittel		5.125,63	1.641,25
Wasser, Energie, Brennstoffe				
6700	Wasser, Energie	0,00		1.000,00
6720	Strom	2.938,97		2.498,64
6730	Heizung, Brennstoffe	0,00		866,67
6760	Betriebskosten gewerbl. genutzte Räume	<u>0,00</u>		<u>4.100,00</u>
			2.938,97	8.465,31
Wirtschaftsbedarf,				
Verwaltungsbedarf				
6620	Medizinischer Bedarf	439,43		0,00
6630	Medizinischer Pflegebedarf	18.723,24		6.125,59
6631	Corona Mehraufwendungen	39.805,49		0,00
6633	Schutzimpfungen nach Vorschrift BG	0,00		100,72
6650	Sonstige soziale Betreuung	123,41		0,00
6660	Lehr- und Lernmittel	368,28		231,87
6664	Fachzeitschriften u.-bücher Betreuung	1.382,01		1.707,91
6690	Sonstiger Betreuungsaufwand	159,99		0,00
6806	Ersatz Geschirr	66,85		0,00
6808	Hausverbrauch Reinigung	1.419,54		921,09
6816	Dienstkleidung	2.624,14		3.609,08
6819	Sonstiger Wirtschaftsbedarf	760,91		0,00
6822	Fremdleistung Haus- und Fensterreinigung	0,00		888,48
6829	Fremdl.Pflege/Soz.Betreuung/Supervis.	4.691,96		0,00
6840	Sonstiger Verwaltungsbedarf	1.180,48		240,00
6842	Büromaterial	3.440,00		3.329,28
6844	Porto	4.747,25		3.887,56
6846	Telefon,Telefax,Mobilfunk,Internet	14.270,14		14.991,92
6858	Nebenkosten des Geldverkehrs	32,04		126,24
6860	Buchführungskosten	16.799,80		13.720,77
6862	EDV- und Organisationskosten	2.071,55		0,00
6865	Beratungskosten	13.600,30		0,00
6866	Abschluss- und Prüfungskosten	13.366,61		17.576,78
Übertrag		140.073,42	461.938,84	67.457,29 323.173,12

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		140.073,42	461.938,84	323.173,12 67.457,29
Wirtschaftsbedarf,				
Verwaltungsbedarf				
6870	Werbekosten	15.468,94		35.707,34
6872	Geschenke abzugsfähig ohne § 37b EStG	518,11		68,30
6878	Repräsentationskosten	0,00		46,73
6880	Bewertungskosten	60,72		1.680,02
6891	Reisekosten Arbeitnehmer, Fahrtkosten	2.971,45		1.642,60
6892	Reisekosten AN Verpfleg.mehraufwand	0,00		94,05
6893	Reisekosten AN Übernachtungsaufwand	72,00		355,20
6951	Laufende Kfz-Betriebskosten	15.483,34		16.755,87
6952	Fremdfahrzeugkosten	4.028,38		0,00
6953	Sonstige Kfz-Kosten	<u>1.177,78</u>		<u>2.660,83</u>
			179.854,14	126.468,23
Steuern, Abgaben,				
Versicherungen				
6960	Kfz-Versicherungen	15.213,95		14.342,07
6961	Kfz-Steuern	1.589,00		1.407,00
7154	Beiträge Verbände und Organisationen	6.993,73		2.098,00
7158	Versicherungen (ohne Kfz-Versicherungen)	<u>0,00</u>		<u>166,64</u>
			23.796,68	18.013,71
Mieten, Pacht, Leasing				
6971	Mietleasing Kfz	15.789,60		15.756,48
6996	Betriebsbedarf	0,00		31.306,44
7600	Miete, unbewegliche Wirtschaftsgüter	0,00		9.226,97
7601	Miete Hauptstraße 79a	60.640,54		15.948,80
7602	Miete Stellplätze	13.102,84		4.104,00
7650	Miete für Einrichtung u.Ausstattung	<u>2.204,25</u>		<u>2.211,12</u>
			91.737,23	78.553,81
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen				
7500	Abschreibung immaterielle VermG	5.857,50		5.544,50
7513	Abschrb.a.and.Anlag.Betr.-u.Gesch.ausst.	14.046,35		10.028,52
7514	Abschreibungen auf Fahrzeuge	14.435,25		5.799,36
7516	Sofortabschr.geringw.Wirtsch.güter	<u>2.157,40</u>		<u>34.597,81</u>
			36.496,50	55.970,19
Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung				
7710	Instandhaltung Gebäude	6.953,46		19.186,69
7711	Instandhaltung Außenanlagen	8.560,00		0,00
7714	Instandhaltung und Reparaturen Kfz	17.326,88		10.734,63
7716	Wartungskosten für Hard- und Software	<u>18.813,16</u>		<u>15.715,03</u>
			51.653,50	45.636,35
Übertrag			78.400,79	1.469,17-

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag			78.400,79	1.469,17-
	Sonstige betriebliche Aufwendungen			
7554	Forderungsverluste (übliche Höhe)	520,05		0,00
7556	Einstellung in die PWB zu Forderungen	100,00		1.000,00
7720	Sonstige betriebliche Aufwendungen	114,97		11.069,16
7721	Anrechenbare Vorsteuer	63,35-		63,96-
7722	Kosten Datenschutz	0,00		1.713,60
7806	Abgänge Sachanlagen Restbuchwert bei BV	760,50		0,00
7807	Abgänge immaterielle VermögensG, RBW, BV	<u>0,50</u>		<u>0,00</u>
			1.432,67	13.718,80
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
7252	Zinsaufwand Abzinsung Rückstellungen		78,12	85,40
	Jahresüberschuss		<u>76.890,00</u>	<u>15.273,37-</u>
	Jahresüberschuss		<u>76.890,00</u>	<u>15.273,37-</u>

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto	Bezeichnung	Entwicklung		Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
		der	Stand zum 01.01.2020 Euro				
500	Technische Anlagen in Betriebs- bauten	Ansch-/Herst-K	23.307,90	8.432,90-			14.875,00
		Abschreibung	9.001,40	1.860,00			2.429,00
		Buchwerte	14.306,50	0,50-		1.860,00	12.446,00
600	Einrichtung Ausstattung Be- triebsbauten	Ansch-/Herst-K	13.582,66	13.582,66-			0,00
		Abschreibung	13.582,16	13.582,16-			0,00
		Buchwerte	0,50	0,50-			0,00
626	Verwaltungsausstattung	Ansch-/Herst-K	69.273,16	9.254,23-			60.018,93
		Abschreibung	23.925,66	6.720,50			21.393,93
		Buchwerte	45.347,50	2,00-		6.720,50	38.625,00
628	Technische Ausstattung	Ansch-/Herst-K	30.873,40	11.029,35			31.872,85
		Abschreibung	21.016,90	5.465,85			18.718,35
		Buchwerte	9.856,50	11.029,35		5.465,85	13.154,50
630	Fahrzeuge	Ansch-/Herst-K	79.449,48	40.026,25			119.475,73
		Abschreibung	19.060,98	14.435,25			33.496,23
		Buchwerte	60.388,50	40.026,25		14.435,25	85.979,50
640	Geringwertige Wirtschaftsgüter	Ansch-/Herst-K	52.739,64	2.157,40			54.171,47
		Abschreibung	52.739,64	725,57-			54.171,47
		Buchwerte	0,00	2.157,40		2.157,40	0,00
645	Wirtschaftsgüter (Sammelposten)	Ansch-/Herst-K	15.599,54				15.599,54
		Abschreibung	15.598,54				15.598,54
		Buchwerte	1,00				1,00
Übertrag		Ansch-/Herst-K	284.825,78	53.213,00			296.013,52
		Abschreibung	154.925,28	42.025,26-			145.807,52
		Buchwerte	129.900,50	53.213,00		30.639,00	150.206,00
				2.268,50-			

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto	Bezeichnung	Entwicklung der	Stand zum 01.01.2020 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
Übertrag		Ansch-/Herst-K	284.825,78	53.213,00			296.013,52
				42.025,26-			
		Abschreibung	154.925,28	30.639,00			145.807,52
				39.756,76-			
		Buchwerte	129.900,50	53.213,00		30.639,00	150.206,00
				2.268,50-			
801	Konzessionen, Rechte, entgeltl. erworben	Ansch-/Herst-K	13.292,10	13.292,10-			0,00
		Abschreibung	8.862,10	4.429,50			0,00
				13.291,60-			
		Buchwerte	4.430,00	0,50-		4.429,50	0,00
806	EDV-Software, entgeltl. erworben	Ansch-/Herst-K	30.871,70				30.871,70
		Abschreibung	24.680,70	1.428,00			26.108,70
		Buchwerte	6.191,00			1.428,00	4.763,00
Summe		Ansch-/Herst-K	328.989,58	53.213,00			326.885,22
				55.317,36-			
		Abschreibung	188.468,08	36.496,50			171.916,22
				53.048,36-			
		Buchwerte	140.521,50	53.213,00		36.496,50	154.969,00
				2.269,00-			

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto	Bezeichnung	Datum	Entw.	Zugang	Umbuchung	Abschreibung	Stand zum
Inventar	Inventarbezeichnung	AfA-Art	Stand zum der 01.01.2020	Abgang- Euro		Zuschreibung- Euro	31.12.2020
		R-ND R-%	Euro		Euro		Euro
500	Technische Anlagen in Betriebsbauten						
500001	3 Klimaanlage (Zuschuß Stadt)	01.10.1998	AHK 8.432,90	8.432,90-			0,00
		Linear	Abschr. 8.432,40	8.432,40-			0,00
		08/00 / 12,50	BW 0,50	0,50-			0,00
500002	Cornelia Reinisch, 4x Klimage- rät	17.09.2019	AHK 9.877,00				9.877,00
		Linear	Abschr. 412,00	1.235,00			1.647,00
		08/00 / 12,50	BW 9.465,00			1.235,00	8.230,00
500003	Cornelia Reinisch, 1x Klimage- rät	21.10.2019	AHK 4.998,00				4.998,00
		Linear	Abschr. 157,00	625,00			782,00
		08/00 / 12,50	BW 4.841,00			625,00	4.216,00
Summe	Technische Anlagen in Be- triebsbauten		Ansch-/Herst-K 23.307,90	8.432,90-			14.875,00
			Abschreibung 9.001,40	1.860,00			2.429,00
				8.432,40-			
			Buchwerte 14.306,50	0,50-		1.860,00	12.446,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto	Bezeichnung	Datum	Entw.	Zugang	Umbuchung	Abschreibung	Stand zum
Inventar	Inventarbezeichnung	AfA-Art	Stand zum der 01.01.2020	Abgang-		Zuschreibung-	31.12.2020
		R-ND R-%	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
600	Einrichtung Ausstattung Betriebsbauten						
600002	Rada Desing, Werbeanlage	04.09.2009	AHK 13.582,66	13.582,66-			0,00
		Linear	Abschr. 13.582,16	13.582,16-			0,00
		04/00 / 25,00	BW 0,50	0,50-			0,00
Summe	Einrichtung Ausstattung Be- triebsbauten	Ansch-/Herst-K	13.582,66	13.582,66-			0,00
		Abschreibung	13.582,16	13.582,16-			0,00
		Buchwerte	0,50	0,50-			0,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto	Bezeichnung	Datum	Entw.	Zugang	Umbuchung	Abschreibung	Stand zum
Inventar	Inventarbezeichnung	AfA-Art	Stand zum 01.01.2020 Euro	Abgang- Euro	Euro	Zuschreibung- Euro	31.12.2020 Euro
		R-ND R-%					
626	Verwaltungsausstattung						
626022	3 Schränke	10.11.1998	AHK 3.665,40	3.665,40-			0,00
		Linear	Abschr. 3.664,90	3.664,90-			0,00
		10/00 / 10,00	BW 0,50	0,50-			0,00
626023	3 Schränke (Aufenthaltsraum)	10.11.1998	AHK 2.583,42	2.583,42-			0,00
		Linear	Abschr. 2.582,92	2.582,92-			0,00
		10/00 / 10,00	BW 0,50	0,50-			0,00
626026	PC-Vernetzung	13.03.2000	AHK 789,41	789,41-			0,00
		Linear	Abschr. 788,91	788,91-			0,00
		04/00 / 25,00	BW 0,50	0,50-			0,00
626029	Segmüller, Küchenzeile	18.10.2008	AHK 2.216,00	2.216,00-			0,00
		Linear	Abschr. 2.215,50	2.215,50-			0,00
		10/00 / 10,00	BW 0,50	0,50-			0,00
626031	st vitrinen, Schaukasten	24.05.2011	AHK 974,61				974,61
		Linear	Abschr. 938,61	35,50			974,11
		09/00 / 11,11	BW 36,00			35,50	0,50
626033	MediFox CarePad inkl. Software	28.06.2012	AHK 1.868,30				1.868,30
		Linear	Abschr. 1.867,80				1.867,80
		03/00 / 33,33	BW 0,50				0,50
626034	Schlüsselschrank, inkl. Montage, Installation	06.08.2012	AHK 7.203,31				7.203,31
		Linear	Abschr. 5.343,31	720,00			6.063,31
		10/00 / 10,00	BW 1.860,00			720,00	1.140,00
Übertrag		Ansch-/Herst-K	19.300,45	9.254,23-			10.046,22
		Abschreibung	17.401,95	755,50			8.905,22
		Buchwerte	1.898,50	2,00-		755,50	1.141,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto	Bezeichnung	Datum	Entw. Stand zum	Zugang	Umbuchung	Abschreibung	Stand zum
Inventar	Inventarbezeichnung	AfA-Art	der 01.01.2020	Abgang-		Zuschreibung-	31.12.2020
		R-ND	R-%	Euro	Euro	Euro	Euro
626	Verwaltungsausstattung						
Übertrag		Ansch-/Herst-K					
			19.300,45	9.254,23-			10.046,22
		Abschreibung					
			17.401,95	755,50			8.905,22
				9.252,23-			
		Buchwerte	1.898,50	2,00-		755,50	1.141,00
626036	Schreibtisch Ahorn 1600 x 800 inkl. Knieraumblende	24.10.2014	AHK 593,22				593,22
		Linear	Abschr. 242,22	46,00			288,22
		13/00 / 7,69	BW 351,00			46,00	305,00
626037	Server Chenbro SR10769	04.05.2015	AHK 6.058,29				6.058,29
		Linear	Abschr. 4.041,29	866,00			4.907,29
		07/00 / 14,29	BW 2.017,00			866,00	1.151,00
626038	Schreibtisch 120cm Ahorn, Tischfußblende, Bespre- chungsanbau	14.11.2016	AHK 587,74				587,74
		Linear	Abschr. 187,74	59,00			246,74
		10/00 / 10,00	BW 400,00			59,00	341,00
626039	Geschirrspüler Miele G 4203 U	31.08.2017	AHK 599,00				599,00
		Linear	Abschr. 208,00	86,00			294,00
		07/00 / 14,29	BW 391,00			86,00	305,00
626040	Elektro Winterling, Wasch- trockner Siemens WD 15G493	29.11.2017	AHK 959,00				959,00
		Linear	Abschr. 260,00	120,00			380,00
		08/00 / 12,50	BW 699,00			120,00	579,00
626041	Hainch, 1xRaumteiler, 3xSchrankzeile, 1xSidebord, 1xGarderobe	05.09.2019	AHK 13.923,17				13.923,17
		Linear	Abschr. 465,17	1.393,00			1.858,17
		10/00 / 10,00	BW 13.458,00			1.393,00	12.065,00
Übertrag		Ansch-/Herst-K					
			42.020,87	9.254,23-			32.766,64
		Abschreibung					
			22.806,37	3.325,50			16.879,64
				9.252,23-			
		Buchwerte	19.214,50	2,00-		3.325,50	15.887,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto	Bezeichnung	Datum	Entw. Stand zum	Zugang	Umbuchung	Abschreibung	Stand zum
Inventar	Inventarbezeichnung	AfA-Art	der 01.01.2020	Abgang-		Zuschreibung-	31.12.2020
		R-ND	R-%	Euro	Euro	Euro	Euro
626	Verwaltungsausstattung						
Übertrag		Ansch-/Herst-K					
			42.020,87	9.254,23-			32.766,64
		Abschreibung					
			22.806,37	3.325,50			16.879,64
				9.252,23-			
		Buchwerte	19.214,50	2,00-		3.325,50	15.887,00
626042	Hainch, Küchenzeile	05.09.2019	AHK				
			16.621,92				16.621,92
		Linear	Abschr.				
			555,92	1.662,00			2.217,92
		10/00 / 10,00	BW				
			16.066,00			1.662,00	14.404,00
626043	Hainch, Visitenwagen	05.09.2019	AHK				
			1.096,59				1.096,59
		Linear	Abschr.				
			37,59	110,00			147,59
		10/00 / 10,00	BW				
			1.059,00			110,00	949,00
626045	Delta-V, Theke	02.09.2019	AHK				
			1.589,66				1.589,66
		Linear	Abschr.				
			53,66	159,00			212,66
		10/00 / 10,00	BW				
			1.536,00			159,00	1.377,00
626046	Ikea, Küche m. Geschirrspüler und Montage	17.09.2019	AHK				
			3.764,99				3.764,99
		Linear	Abschr.				
			180,99	538,00			718,99
		07/00 / 14,29	BW				
			3.584,00			538,00	3.046,00
626047	Vorwerk, Thermomix	12.09.2019	AHK				
			1.359,00				1.359,00
		Linear	Abschr.				
			91,00	272,00			363,00
		05/00 / 20,00	BW				
			1.268,00			272,00	996,00
Übertrag		Ansch-/Herst-K					
			66.453,03	9.254,23-			57.198,80
		Abschreibung					
			23.725,53	6.066,50			20.539,80
				9.252,23-			
		Buchwerte	42.727,50	2,00-		6.066,50	36.659,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto	Bezeichnung	Datum	Entw. Stand zum	Zugang	Umbuchung	Abschreibung	Stand zum
Inventar	Inventarbezeichnung	AfA-Art	der 01.01.2020	Abgang-		Zuschreibung-	31.12.2020
		R-ND	R-%	Euro	Euro	Euro	Euro
626	Verwaltungsausstattung						
Übertrag		Ansch-/Herst-K					
			66.453,03	9.254,23-			57.198,80
		Abschreibung					
			23.725,53	6.066,50			20.539,80
				9.252,23-			
		Buchwerte	42.727,50	2,00-		6.066,50	36.659,00
626050	Ikea, Küche +mit Montage	25.10.2019	AHK				
			1.507,13				1.507,13
		Linear	Abschr.				
			54,13	216,00			270,13
		07/00 / 14,29	BW				
			1.453,00			216,00	1.237,00
626051	Vorwerk, Staubsauger-Set	02.09.2019	AHK				
			1.313,00				1.313,00
		Linear	Abschr.				
			146,00	438,00			584,00
		03/00 / 33,33	BW				
			1.167,00			438,00	729,00
Summe	Verwaltungsausstattung	Ansch-/Herst-K					
			69.273,16	9.254,23-			60.018,93
		Abschreibung					
			23.925,66	6.720,50			21.393,93
				9.252,23-			
		Buchwerte	45.347,50	2,00-		6.720,50	38.625,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto	Bezeichnung	Datum	Entw.	Zugang	Umbuchung	Abschreibung	Stand zum
Inventar	Inventarbezeichnung	AfA-Art	Stand zum der 01.01.2020	Abgang- Euro		Zuschreibung- Euro	31.12.2020
		R-ND R-%	Euro		Euro		Euro
628	Technische Ausstattung						
628021	Epson EH-TW-450 Projektor	07.03.2011	AHK 649,00				649,00
		Linear	Abschr. 648,50				648,50
		03/00 / 33,33	BW 0,50				0,50
628022	PC Dell XPS 27 inkl. Install., Microsoft Visio Standard 2013	18.12.2013	AHK 2.481,12	2.481,12-			0,00
		Linear	Abschr. 2.480,62	2.480,62-			0,00
		03/00 / 33,33	BW 0,50	0,50-			0,00
628023	Pflegebedarfsartikel & Coach'n cut, PC Dell All in one XPS27	11.03.2014	AHK 2.150,00	2.150,00-			0,00
		Linear	Abschr. 2.149,50	2.149,50-			0,00
		03/00 / 33,33	BW 0,50	0,50-			0,00
628025	Netzwerkfestplatte Synlogy DS713, S.Nr.: ECLPN00103	27.05.2015	AHK 711,62	711,62-			0,00
		Linear	Abschr. 711,12	711,12-			0,00
		03/00 / 33,33	BW 0,50	0,50-			0,00
628026	Notebook Asus Zenbook UX301LA-DE022H W8	04.08.2015	AHK 1.613,89				1.613,89
		Linear	Abschr. 1.613,39				1.613,39
		03/00 / 33,33	BW 0,50				0,50
628027	Apple iPad pro 9.7, 128 GB, S. Nr. DMPRC8EVH258	12.08.2016	AHK 1.019,00				1.019,00
		Linear	Abschr. 1.018,50				1.018,50
		03/00 / 33,33	BW 0,50				0,50
628028	2 Apple iPads pro 12.9, 256 GB, S.Nr. GMW8, GMW6	12.08.2016	AHK 2.838,00				2.838,00
		Linear	Abschr. 2.837,50				2.837,50
		03/00 / 33,33	BW 0,50				0,50
Übertrag		Ansch-/Herst-K	11.462,63	5.342,74-			6.119,89
		Abschreibung	11.459,13	5.341,24-			6.117,89
		Buchwerte	3,50	1,50-			2,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto	Bezeichnung	Datum	Entw.	Zugang	Umbuchung	Abschreibung	Stand zum
Inventar	Inventarbezeichnung	AfA-Art	Stand zum der 01.01.2020	Abgang-		Zuschreibung-	31.12.2020
		R-ND R-%	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
628	Technische Ausstattung						
Übertrag		Ansch-/Herst-K	11.462,63	5.342,74-			6.119,89
		Abschreibung	11.459,13	5.341,24-			6.117,89
		Buchwerte	3,50	1,50-			2,00
628029	PC-Komplettsystem, Intel-Core i5 6400, inkl. Zubehör u. Install.	23.11.2016	AHK 1.400,80				1.400,80
		Linear	Abschr. 1.400,30				1.400,30
		03/00 / 33,33	BW 0,50				0,50
628030	Drucker OKI B731dnw, S.Nr.: AK66029870	24.01.2017	AHK 808,61				808,61
		Linear	Abschr. 808,11				808,11
		03/00 / 33,33	BW 0,50				0,50
628031	Microsoft Surface Pro4 Convertible 256GB 12,3", Office 365	03.02.2017	AHK 1.158,15				1.158,15
		Linear	Abschr. 1.126,15	31,50			1.157,65
		03/00 / 33,33	BW 32,00			31,50	0,50
628032	Notebook Lenovo S.Nr.: SPFOMWRRY	02.09.2017	AHK 850,00				850,00
		Linear	Abschr. 661,00	188,50			849,50
		03/00 / 33,33	BW 189,00			188,50	0,50
628033	EDV-Geissler, PC Core i5 6400	01.12.2017	AHK 2.847,02				2.847,02
		Linear	Abschr. 1.978,02	868,50			2.846,52
		03/00 / 33,33	BW 869,00			868,50	0,50
628035	Elek. Kraft, Telefonanlage AGFEO AS 45	14.06.2018	AHK 4.687,16	4.687,16-			0,00
		Linear	Abschr. 1.485,16	938,00			0,00
		05/00 / 20,00	BW 3.202,00	2.264,00-		938,00	0,00
Übertrag		Ansch-/Herst-K	23.214,37	10.029,90-			13.184,47
		Abschreibung	18.917,87	2.026,50			13.179,97
		Buchwerte	4.296,50	2.265,50-		2.026,50	4,50

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto	Bezeichnung	Datum	Entw.	Zugang	Umbuchung	Abschreibung	Stand zum
Inventar	Inventarbezeichnung	AfA-Art	Stand zum 01.01.2020 Euro	Abgang- Euro		Zuschreibung- Euro	31.12.2020 Euro
		R-ND R-%					
628	Technische Ausstattung						
Übertrag		Ansch-/Herst-K	23.214,37	10.029,90-			13.184,47
		Abschreibung	18.917,87	2.026,50			13.179,97
				7.764,40-			
		Buchwerte	4.296,50	2.265,50-		2.026,50	4,50
628036	Saturn, Apple iPhone XS MAX	08.10.2018	AHK 1.400,00				1.400,00
		Linear	Abschr. 584,00	467,00			1.051,00
		03/00 / 33,33	BW 816,00			467,00	349,00
628037	Acer P 6500 Beamer	31.10.2018	AHK 1.379,97				1.379,97
		Linear	Abschr. 345,97	276,00			621,97
		05/00 / 20,00	BW 1.034,00			276,00	758,00
628038	HP EliteBook + Dockingstation	20.02.2019	AHK 1.866,06				1.866,06
		Linear	Abschr. 571,06	622,00			1.193,06
		03/00 / 33,33	BW 1.295,00			622,00	673,00
628039	Invitalis, Vivibo Vibrations-board	09.04.2019	AHK 1.000,00				1.000,00
		Linear	Abschr. 150,00	200,00			350,00
		05/00 / 20,00	BW 850,00			200,00	650,00
628040	Apple, iPad	23.05.2019	AHK 2.013,00				2.013,00
		Linear	Abschr. 448,00	671,00			1.119,00
		03/00 / 33,33	BW 1.565,00			671,00	894,00
628041	Geissler, 2x PC + Bildschirm + Zubehör	16.03.2020	AHK 2.648,25	2.648,25			2.648,25
		Linear	Abschr. 736,25	736,25			736,25
		03/00 / 33,33	BW 0,00	2.648,25		736,25	1.912,00
Übertrag		Ansch-/Herst-K	30.873,40	2.648,25			23.491,75
				10.029,90-			
		Abschreibung	21.016,90	4.998,75			18.251,25
				7.764,40-			
		Buchwerte	9.856,50	2.648,25		4.998,75	5.240,50
				2.265,50-			

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto	Bezeichnung	Datum	Entw.	Zugang	Umbuchung	Abschreibung	Stand zum
Inventar	Inventarbezeichnung	AfA-Art	Stand zum der 01.01.2020	Abgang-		Zuschreibung-	31.12.2020
		R-ND R-%	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
628	Technische Ausstattung						
Übertrag		Ansch-/Herst-K	30.873,40	2.648,25			23.491,75
				10.029,90-			
		Abschreibung	21.016,90	4.998,75			18.251,25
				7.764,40-			
		Buchwerte	9.856,50	2.648,25		4.998,75	5.240,50
				2.265,50-			
628042	Sonic Wall SOHO 250 inkl. Li- zenzen, Zubehör	17.11.2020 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	5.866,77 326,77			5.866,77 326,77
				5.866,77		326,77	5.540,00
628043	Sonic Wall SOHO 250 inkl. Li- zenzen, Zubehör	17.11.2020 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	2.514,33 140,33			2.514,33 140,33
				2.514,33		140,33	2.374,00
Summe	Technische Ausstattung	Ansch-/Herst-K	30.873,40	11.029,35			31.872,85
				10.029,90-			
		Abschreibung	21.016,90	5.465,85			18.718,35
				7.764,40-			
		Buchwerte	9.856,50	11.029,35		5.465,85	13.154,50
				2.265,50-			

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto	Bezeichnung	Datum	Entw.	Zugang	Umbuchung	Abschreibung	Stand zum
Inventar	Inventarbezeichnung	AfA-Art	Stand zum 01.01.2020	Abgang- Euro		Zuschreibung- Euro	31.12.2020
		R-ND R-%	Euro		Euro	Euro	Euro
630	Fahrzeuge						
630021	VW Polo Trendline 1,2 MKK-SB 132	09.07.2008	AHK 12.866,13				12.866,13
		Linear	Abschr. 12.865,63				12.865,63
		06/00 / 16,67	BW 0,50				0,50
630023	Ford Kuga C520 Crossover (MKK SB 148)	15.12.2018	AHK 28.429,99				28.429,99
		Linear	Abschr. 5.134,99	4.739,00			9.873,99
		06/00 / 16,67	BW 23.295,00			4.739,00	18.556,00
630024	Ford Transit, MKK-SB 333	19.11.2019	AHK 38.153,36				38.153,36
		Linear	Abschr. 1.060,36	6.360,00			7.420,36
		06/00 / 16,67	BW 37.093,00			6.360,00	30.733,00
630025	Ford Transit, MKK-SB 300	28.07.2020	AHK 40.026,25	40.026,25			40.026,25
		Linear	Abschr. 3.336,25	3.336,25			3.336,25
		06/00 / 16,67	BW 0,00	40.026,25		3.336,25	36.690,00
Summe	Fahrzeuge		Ansch-/Herst-K 79.449,48	40.026,25			119.475,73
			Abschreibung 19.060,98	14.435,25			33.496,23
			Buchwerte 60.388,50	40.026,25		14.435,25	85.979,50

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto	Bezeichnung	Datum	Entw.	Zugang	Umbuchung	Abschreibung	Stand zum
Inventar	Inventarbezeichnung	AfA-Art	Stand zum der 01.01.2020	Abgang-		Zuschreibung-	31.12.2020
		R-ND R-%	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
640	Geringwertige Wirtschaftsgüter						
640010	FLIPCHART	12.06.2003	AHK 197,19	197,19-			0,00
		GWG/voll	Abschr. 197,19	197,19-			0,00
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640012	Laminator PH 240	16.10.2003	AHK 115,88				115,88
		GWG/voll	Abschr. 115,88				115,88
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640014	Prospektständer	04.12.2003	AHK 89,25	89,25-			0,00
		GWG/voll	Abschr. 89,25	89,25-			0,00
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640023	Wandschrank DELTA	03.08.2006	AHK 250,75				250,75
		GWG/voll	Abschr. 250,75				250,75
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640024	2 Kopfwaschwannen m. Schlauch	03.08.2006	AHK 185,60				185,60
		GWG/voll	Abschr. 185,60				185,60
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640025	GWG 2007	20.02.2007	AHK 922,50				922,50
		GWG/voll	Abschr. 922,50				922,50
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640027	Hängeregistraturschrank	12.02.2007	AHK 439,13	439,13-			0,00
		GWG/voll	Abschr. 439,13	439,13-			0,00
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
Übertrag		Ansch-/Herst-K	2.200,30	725,57-			1.474,73
		Abschreibung	2.200,30	725,57-			1.474,73
		Buchwerte	0,00				0,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto	Bezeichnung	Datum	Entw. Stand zum	Zugang	Umbuchung	Abschreibung	Stand zum
Inventar	Inventarbezeichnung	AfA-Art	01.01.2020 der	Abgang-		Zuschreibung-	31.12.2020
		R-ND R-%	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
640	Geringwertige Wirtschaftsgüter						
Übertrag		Ansch-/Herst-K	2.200,30	725,57-			1.474,73
		Abschreibung	2.200,30	725,57-			1.474,73
		Buchwerte	0,00				0,00
640028	GWG 2010	25.02.2010	AHK 1.525,62				1.525,62
		GWG/voll	Abschr. 1.525,62				1.525,62
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640029	GWG 2011	01.03.2011	AHK 1.151,24				1.151,24
		GWG/voll	Abschr. 1.151,24				1.151,24
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640030	GWG 2013	31.05.2013	AHK 2.742,15				2.742,15
		GWG-Sofort	Abschr. 2.742,15				2.742,15
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640031	GWG 2014	16.07.2014	AHK 712,69				712,69
		GWG/voll	Abschr. 712,69				712,69
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640032	GWG 2015	27.01.2015	AHK 1.368,33				1.368,33
		GWG/voll	Abschr. 1.368,33				1.368,33
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640033	GWG 2016	21.01.2016	AHK 1.760,47				1.760,47
		GWG/voll	Abschr. 1.760,47				1.760,47
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640034	GWG 2017	12.01.2017	AHK 878,70				878,70
		GWG/voll	Abschr. 878,70				878,70
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
Übertrag		Ansch-/Herst-K	12.339,50	725,57-			11.613,93
		Abschreibung	12.339,50	725,57-			11.613,93
		Buchwerte	0,00				0,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto	Bezeichnung	Datum	Entw. Stand zum	Zugang	Umbuchung	Abschreibung	Stand zum
Inventar	Inventarbezeichnung	AfA-Art	der 01.01.2020	Abgang-		Zuschreibung-	31.12.2020
		R-ND	R-%	Euro	Euro	Euro	Euro
640	Geringwertige Wirtschaftsgüter						
Übertrag		Ansch-/Herst-K					
			12.339,50	725,57-			11.613,93
		Abschreibung					
			12.339,50	725,57-			11.613,93
		Buchwerte	0,00				0,00
640035	Elektr. Winterling, Miele Staubsauger	01.12.2017	AHK				359,00
			359,00				
		GWG/voll	Abschr.				
			359,00				359,00
		01/00 / 100,00	BW				0,00
			0,00				
640036	Toner Activ, Oki Laser Printer	30.01.2018	AHK				295,72
			295,72				
		GWG/voll	Abschr.				
			295,72				295,72
		01/00 / 100,00	BW				0,00
			0,00				
640037	Staples, Bislight RL-Schra	08.02.2018	AHK				462,91
			462,91				
		GWG/voll	Abschr.				
			462,91				462,91
		01/00 / 100,00	BW				0,00
			0,00				
640038	Staples, Bislight RL-Schrank	14.05.2018	AHK				379,61
			379,61				
		GWG/voll	Abschr.				
			379,61				379,61
		01/00 / 100,00	BW				0,00
			0,00				
640039	DELTA-V, 2x Schließfach- schrank	24.05.2018	AHK				462,64
			462,64				
		GWG/voll	Abschr.				
			462,64				462,64
		01/00 / 100,00	BW				0,00
			0,00				
640040	Aldi, Boston Grill	24.04.2018	AHK				199,00
			199,00				
		GWG/voll	Abschr.				
			199,00				199,00
		01/00 / 100,00	BW				0,00
			0,00				
640041	Office Discount, Querrolladen- schrank	12.07.2018	AHK				474,81
			474,81				
		GWG/voll	Abschr.				
			474,81				474,81
		01/00 / 100,00	BW				0,00
			0,00				
Übertrag		Ansch-/Herst-K					
			14.973,19	725,57-			14.247,62
		Abschreibung					
			14.973,19	725,57-			14.247,62
		Buchwerte	0,00				0,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto	Bezeichnung	Datum	Entw. Stand zum	Zugang	Umbuchung	Abschreibung	Stand zum
Inventar	Inventarbezeichnung	AfA-Art	der 01.01.2020	Abgang-		Zuschreibung-	31.12.2020
		R-ND R-%	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
640	Geringwertige Wirtschaftsgüter						
Übertrag		Ansch-/Herst-K					
			14.973,19	725,57-			14.247,62
		Abschreibung					
			14.973,19	725,57-			14.247,62
		Buchwerte	0,00				0,00
640042	Thiemann, Bonamat Kaffeemaschine TH	30.07.2018	AHK 312,83				312,83
		GWG/voll	Abschr. 312,83				312,83
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640043	Staples, Bürostuhl Headpoint	08.08.2018	AHK 214,84				214,84
		GWG/voll	Abschr. 214,84				214,84
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640044	2x Memory PC Intel Core i5-8600K	19.12.2018	AHK 1.778,00				1.778,00
		GWG/voll	Abschr. 1.778,00				1.778,00
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640045	LG Monitor	03.01.2019	AHK 459,97				459,97
		GWG/voll	Abschr. 459,97				459,97
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640046	LG Monitor	03.01.2019	AHK 499,00				499,00
		GWG/voll	Abschr. 499,00				499,00
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640047	Amazon, Microsoft-Office 2019	21.12.2018	AHK 249,00				249,00
		GWG/voll	Abschr. 249,00				249,00
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640048	GWG 02/2019	01.02.2019	AHK 890,12				890,12
		GWG/voll	Abschr. 890,12				890,12
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
Übertrag		Ansch-/Herst-K					
			19.376,95	725,57-			18.651,38
		Abschreibung					
			19.376,95	725,57-			18.651,38
		Buchwerte	0,00				0,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto	Bezeichnung	Datum	Entw. Stand zum der	Zugang	Umbuchung	Abschreibung	Stand zum
Inventar	Inventarbezeichnung	AfA-Art	01.01.2020	Abgang-		Zuschreibung-	31.12.2020
		R-ND R-%	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
640	Geringwertige Wirtschaftsgüter						
Übertrag		Ansch-/Herst-K	19.376,95	725,57-			18.651,38
		Abschreibung	19.376,95	725,57-			18.651,38
		Buchwerte	0,00				0,00
640049	Projektro AG, Leinwand MW MovieLux Mobil	27.02.2018	AHK 613,97				613,97
		GWG/voll	Abschr. 613,97				613,97
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640050	Toner Active, Oki Laserdrucker	02.07.2019	AHK 298,69				298,69
		GWG/voll	Abschr. 298,69				298,69
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640051	Thiemann, Kaffeemaschine	03.07.2019	AHK 464,71				464,71
		GWG/voll	Abschr. 464,71				464,71
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640052	Delta-V. 3x Flügeltürens.+Aufsatz, 1xSchiebetürens.+Sockel	13.08.2019	AHK 1.913,10				1.913,10
		GWG/voll	Abschr. 1.913,10				1.913,10
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640053	Hüttner, 2x Sessel	14.08.2019	AHK 17.810,85				17.810,85
		GWG/voll	Abschr. 17.810,85				17.810,85
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640054	Delta-V, 2x Steckregal	14.08.2019	AHK 570,84				570,84
		GWG/voll	Abschr. 570,84				570,84
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640055	Elektrobau Kraft, 2x Kippspiegel	26.08.2019	AHK 956,92				956,92
		GWG/voll	Abschr. 956,92				956,92
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
Übertrag		Ansch-/Herst-K	42.006,03	725,57-			41.280,46
		Abschreibung	42.006,03	725,57-			41.280,46
		Buchwerte	0,00				0,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto	Bezeichnung	Datum	Entw.	Zugang	Umbuchung	Abschreibung	Stand zum
Inventar	Inventarbezeichnung	AfA-Art	Stand zum der 01.01.2020	Abgang- Euro		Zuschreibung- Euro	31.12.2020
		R-ND R-%	Euro		Euro	Euro	Euro
640	Geringwertige Wirtschaftsgüter						
Übertrag		Ansch-/Herst-K	42.006,03	725,57-			41.280,46
		Abschreibung	42.006,03	725,57-			41.280,46
		Buchwerte	0,00				0,00
640056	Elektobau Kraft, 4x Stützklappgriff	26.08.2019	AHK 2.039,16				2.039,16
		GWG/voll	Abschr., 2.039,16				2.039,16
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640057	Explorer, Pager Call Easy	26.08.2019	AHK 488,82				488,82
		GWG/voll	Abschr., 488,82				488,82
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640058	Elektro Winterling, 1x Waschmaschine, 1x Trockner	09.09.2019	AHK 1.343,00				1.343,00
		GWG/voll	Abschr., 1.343,00				1.343,00
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640059	Thiemann, 2x Kaffeemaschine	09.09.2019	AHK 661,67				661,67
		GWG/voll	Abschr., 661,67				661,67
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640060	Hainch, 1x Sitzbank, 1x Aktenschrank	05.09.2019	AHK 634,87				634,87
		GWG/voll	Abschr., 634,87				634,87
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640061	KB Haustechnik, 1x Rückensitz	04.09.2019	AHK 310,00				310,00
		GWG/voll	Abschr., 310,00				310,00
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640063	kremer, 3x insektenschutztür	07.10.2019	AHK 1.609,59				1.609,59
		GWG/voll	Abschr., 1.609,59				1.609,59
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
Übertrag		Ansch-/Herst-K	49.093,14	725,57-			48.367,57
		Abschreibung	49.093,14	725,57-			48.367,57
		Buchwerte	0,00				0,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto	Bezeichnung	Datum	Entw. Stand zum	Zugang	Umbuchung	Abschreibung	Stand zum
Inventar	Inventarbezeichnung	AfA-Art	01.01.2020 der	Abgang-		Zuschreibung-	31.12.2020
		R-ND R-%	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
640	Geringwertige Wirtschaftsgüter						
Übertrag		Ansch-/Herst-K					
			49.093,14	725,57-			48.367,57
		Abschreibung					
			49.093,14	725,57-			48.367,57
		Buchwerte	0,00				0,00
640064	kremer, 5x dekoschal	07.10.2019	AHK 1.682,06				1.682,06
		GWG/voll	Abschr. 1.682,06				1.682,06
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640065	Geissler, 2x PC	03.12.2019	AHK 1.098,00				1.098,00
		GWG/voll	Abschr. 1.098,00				1.098,00
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640066	Geissler, 1x PC	03.12.2019	AHK 549,00				549,00
		GWG/voll	Abschr. 549,00				549,00
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640067	Amazon, Monitor	27.12.2019	AHK 317,44				317,44
		GWG/voll	Abschr. 317,44				317,44
		01/00 / 100,00	BW 0,00				0,00
640068	Ergotopia, Höhenverstellbarer Schreibtisch + Steh-Sitzhocker	03.03.2020	AHK 946,20	946,20			946,20
		GWG/voll	Abschr. 946,20				946,20
		01/00 / 100,00	BW 0,00	946,20		946,20	0,00
640069	HP, Notebook + Schutzhülle	20.04.2020	AHK 581,96	581,96			581,96
		GWG/voll	Abschr. 581,96				581,96
		01/00 / 100,00	BW 0,00	581,96		581,96	0,00
640070	Deuba, Gartenmöbelset	16.07.2020	AHK 369,95	369,95			369,95
		GWG/voll	Abschr. 369,95				369,95
		01/00 / 100,00	BW 0,00	369,95		369,95	0,00
Übertrag		Ansch-/Herst-K					
			52.739,64	1.898,11 725,57-			53.912,18
		Abschreibung					
			52.739,64	1.898,11 725,57-			53.912,18
		Buchwerte	0,00	1.898,11		1.898,11	0,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto	Bezeichnung	Datum	Entw. Stand zum	Zugang	Umbuchung	Abschreibung	Stand zum
Inventar	Inventarbezeichnung	AfA-Art	der 01.01.2020	Abgang-		Zuschreibung-	31.12.2020
		R-ND R-%	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
640	Geringwertige Wirtschaftsgüter						
Übertrag		Ansch-/Herst-K	52.739,64	1.898,11 725,57-			53.912,18
		Abschreibung	52.739,64	1.898,11 725,57-			53.912,18
		Buchwerte	0,00	1.898,11		1.898,11	0,00
640071	Klein, Kaffeefullautomat	10.11.2020 GWG/voll 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW 0,00	129,65 129,65 129,65		129,65	129,65 129,65 0,00
640072	Klein, Kaffeefullautomat	10.11.2020 GWG/voll 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW 0,00	129,64 129,64 129,64		129,64	129,64 129,64 0,00
Summe	Geringwertige Wirtschaftsgüter	Ansch-/Herst-K	52.739,64	2.157,40 725,57-			54.171,47
		Abschreibung	52.739,64	2.157,40 725,57-			54.171,47
		Buchwerte	0,00	2.157,40		2.157,40	0,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto	Bezeichnung	Datum	Entw.	Zugang	Umbuchung	Abschreibung	Stand zum
Inventar	Inventarbezeichnung	AfA-Art	Stand zum der 01.01.2020	Abgang- Euro		Zuschreibung- Euro	31.12.2020
		R-ND R-%	Euro		Euro	Euro	Euro
645	Wirtschaftsgüter (Sammelposten)						
645001	GWG Sammelposten 2008	16.04.2008	AHK 6.760,00				6.760,00
		GWG-Pool	Abschr. 6.760,00				6.760,00
		05/00 / 20,00	BW 0,00				0,00
645002	GWG Sammelposten 2009	12.01.2009	AHK 8.839,54				8.839,54
		GWG-Pool	Abschr. 8.838,54				8.838,54
		05/00 / 20,00	BW 1,00				1,00
Summe	Wirtschaftsgüter (Sammelposten)		Ansch-/Herst-K 15.599,54				15.599,54
			Abschreibung 15.598,54				15.598,54
			Buchwerte 1,00				1,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto	Bezeichnung	Datum	Entw.	Zugang	Umbuchung	Abschreibung	Stand zum
Inventar	Inventarbezeichnung	AfA-Art	Stand zum der 01.01.2020	Abgang-		Zuschreibung-	31.12.2020
		R-ND R-%	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
801	Konzessionen,Rechte, entgeltl. erworben						
801001	Internetseite/Homepage, Fa. Webflex	02.01.2018	AHK 13.292,10	13.292,10-			0,00
		Linear	Abschr. 8.862,10	4.429,50			0,00
				13.291,60-			
		03/00 / 33,33	BW				
			4.430,00	0,50-		4.429,50	0,00
Summe	Konzessionen,Rechte, entgeltl. erworben	Ansch-/Herst-K	13.292,10	13.292,10-			0,00
		Abschreibung	8.862,10	4.429,50			0,00
				13.291,60-			
		Buchwerte	4.430,00	0,50-		4.429,50	0,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto	Bezeichnung	Datum	Entw.	Zugang	Umbuchung	Abschreibung	Stand zum
Inventar	Inventarbezeichnung	AfA-Art	Stand zum 01.01.2020	Abgang- Euro	Euro	Zuschreibung- Euro	31.12.2020
		R-ND R-%	Euro				Euro
806	EDV-Software, entgeltl. erworben						
806001	Umb. Kto. Medi Fox Pro- gramm	01.01.2017	AHK 0,50				0,50
		Linear	Abschr.				0,00
		05/00 / 20,00	BW 0,50				0,50
806002	Umb. Medi Fox Sonderprogr. f. Datev (04.2007)	01.01.2017	AHK 0,50				0,50
		Linear	Abschr.				0,00
		05/00 / 20,00	BW 0,50				0,50
806003	Umb. Kto. Medi Fox mobil, Softw. (11/2010)	01.01.2017	AHK 0,50				0,50
		Linear	Abschr.				0,00
		03/00 / 33,33	BW 0,50				0,50
806004	Medi Fox Live, Software (06.2012)	01.01.2017	AHK 0,50				0,50
		Linear	Abschr.				0,00
		03/00 / 33,33	BW 0,50				0,50
806005	Umb.Kto.MS Office 2013,Win- dows (12.2013)	01.01.2017	AHK 0,50				0,50
		Linear	Abschr.				0,00
		03/00 / 33,33	BW 0,50				0,50
806006	Netzwerk Benutzerlizenz, Me- diFox	01.01.2017	AHK 583,10				583,10
		Linear	Abschr.				582,60
		03/00 / 33,33	BW 0,50				0,50
806007	Medi Fox Programm	18.04.2005	AHK 8.258,70				8.258,70
		Linear	Abschr.				8.258,70
		05/00 / 20,00	BW 0,00				0,00
806008	Medi Fox Sonderprogramm f. DATEV Fibu	11.04.2007	AHK 2.974,50				2.974,50
		Linear	Abschr.				2.974,50
		05/00 / 20,00	BW 0,00				0,00
Übertrag		Ansch-/Herst-K	11.818,80				11.818,80
		Abschreibung	11.815,80				11.815,80
		Buchwerte	3,00				3,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto	Bezeichnung	Datum	Entw.	Zugang	Umbuchung	Abschreibung	Stand zum
Inventar	Inventarbezeichnung	AfA-Art	Stand zum der 01.01.2020	Abgang- Euro	Euro	Zuschreibung- Euro	31.12.2020 Euro
		R-ND R-%	Euro				
806	EDV-Software, entgeltl. erworben						
Übertrag		Ansch-/Herst-K	11.818,80				11.818,80
		Abschreibung	11.815,80				11.815,80
		Buchwerte	3,00				3,00
806009	MediFax mobil, Software	02.11.2010	AHK 6.651,60				6.651,60
		Linear	Abschr. 6.651,60				6.651,60
		03/00 / 33,33	BW 0,00				0,00
806010	MediFox LIVE, Software	28.06.2012	AHK 4.247,80				4.247,80
		Linear	Abschr. 4.247,80				4.247,80
		03/00 / 33,33	BW 0,00				0,00
806011	MS Office 2013 Professionl, Windows 8, inkl. Installation	31.12.2013	AHK 1.013,50				1.013,50
		Linear	Abschr. 1.013,50				1.013,50
		03/00 / 33,33	BW 0,00				0,00
806012	Medi Fox, Tagespflege Profes- sional Plus	28.05.2019	AHK 7.140,00				7.140,00
		Linear	Abschr. 952,00	1.428,00			2.380,00
		05/00 / 20,00	BW 6.188,00			1.428,00	4.760,00
Summe	EDV-Software, entgeltl. erwor- ben	Ansch-/Herst-K	30.871,70				30.871,70
		Abschreibung	24.680,70	1.428,00			26.108,70
		Buchwerte	6.191,00			1.428,00	4.763,00

Allgemeine Auftragsbedingungen

für

Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2017

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unrechtmäßiger Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.